



150 Jahre

TGW

1868 bis 2018

70. Große

Wehltheider

Kirmes

Wandern

Volleyball

Karate

Festzug

Frühschoppen

Feuerwerk

Kinderkirmes

Handball

Gymnastik

Jedermann

Schach

Laufen

Ständchenspielen

Tombola

Wagenrunge

Turnen

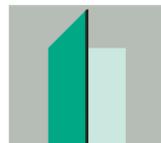
Leichtathletik

Bürgermeisterwahl

Inline Skater Hockey



Tischtennis



# Brach Nottelmann Börner & Partner

Rechtsanwälte und Notare ... für Ihr gutes Recht

## Rechtsanwälte

Wolf Nottelmann	Notar - Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Olaf Börner	Fachanwalt für Insolvenzrecht
Arnold Kehl	Fachanwalt für Familienrecht
Udo Horn	Notar - Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Jörg Blum	Notar - Fachanwalt für Verwaltungsrecht und für Transport- und Speditionsrecht
Dr. Thomas Kehl	Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Susanne Moritz	Fachanwältin für Familienrecht
Barbara T. Vater	Notarin - Fachanwältin für Medizinrecht
Markus Linke	Tätigkeitsschwerpunkt Insolvenzrecht

Brüder-Grimm-Platz 4  
34117 Kassel

Telefon (0561) 71200-0  
Telefax (0561) 71200-30

[www.bnbp.de](http://www.bnbp.de)



## Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Beitrag	Seite
<b>Grußworte</b>	Harald Gilfert	4
	Dirk Reimann	5
	Christian Geselle	6
	Volker Bouffier	7
<b>Der Verein</b>	Kartmann/ Hohmann-Michels	8
	Die Chronik	10
	Vorstandschronik	20
	Andenken	21
	Fördergemeinschaft	22
<b>Die Abteilungen</b>	Kirmes-Chronik	24
	Die Altbürgermeister von Wehlheiden	28
	Gymnastik	30
	Handball	32
	Inline Skaterhockey „Kassel Wizards“	36
	Jedermann	40
	Karate	42
	Lauftreff	44
	Leichtathletik	46
	Schach	48
Tischtennis	50	
Turnen	52	
Volleyball	54	
Tolle Gruppe Wandern	56	
Jubiläumstermine/ Impressum	58	



Den Augenblick  
genießen,  
*...einfach leben.*

Hütt. Gebraut für Nordhessen.





## Liebe Turnschwestern und Turnbrüder

Genau am 08. April 1868 begann unsere Geschichte mit fast 100 Mitgliedern in einer Turngemeinde. Das Leben vor 150 Jahren war eigentlich schon „Sport“ genug: Harte, körperliche Arbeit überwog, vieles wurde zu Fuß erledigt. Glücklicherweise gab es in

Wehlheiden Bürger, die inspiriert von den Ideen eines „Turnvaters Jahn“ erkannten, dass turnerische Bewegung, dazu noch in Gemeinschaft Gleichgesinnter, zu einer Verbesserung eigener Lebensqualität führen kann.

Bis heute entwickelte sich ein Mehrspartenverein mit 12 Abteilungen. Gesundheitsorientierter Breitensport und wettkampforientierte Angebote haben bei uns ihren festen Platz. Bei über 1370 Mitgliedern bilden dabei rund 500 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren eine stabile Basis für unsere Zukunft. Wie sie in diesem Heft nachlesen können, ist die 150-jährige Vereinsgeschichte eine Erfolgsgeschichte. Sie wurde geprägt durch den Idealismus und die „Ehrenamtsbereitschaft“ vieler Mitglieder und Funktionsträger. Dafür hier an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Die Zeiten ändern sich, und wir bekommen das sehr deutlich zu spüren.

Die eigene Organisation für persönliche soziale Zeit hat sich verkompliziert. Menschen wollen Sport individualisiert treiben, viele sehen den Verein weniger als sportliche Heimat sondern mehr als Dienstleister. Die TG Wehlheiden stellt sich dem. Wir überlegen, wie wir Kurse ohne langfristige Vereinsbindung anbieten können; wie wir stärker kundenorientiert arbeiten können, ohne unseren Vereinscharakter zu verlieren.

Wir haben Sportangebote, die unsere Mitglieder ein Leben lang interessieren und begleiten können. Wir bieten Gemeinschaft, Geselligkeit, wir meistern Herausforderungen durch gemeinnützige Arbeit. Wie man Aufgaben noch besser auf mehrere Schultern verteilt und durch Hauptamtliche die Professionalität erhöht, wird für eine sichere Zukunftsentwicklung unseres Vereins entscheidend sein.

Wehlheiden ist Lebenswert - Liebenswert - Lebensfroh, heißt es. Wir sind stolz darauf, hierzu einige Bausteine beigetragen zu haben. Doch auch über den Stadtteil hinaus sind wir Ihr Ansprechpartner für Bewegung – egal ob gesundheits- oder leistungsorientiert. Alle Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger laden wir herzlich ein, sich im Jubiläumsjahr bei den vielen Trainingsangeboten umzuschauen und besonders bei unseren Jubiläumsveranstaltungen „Ihre TG Wehlheiden e.V.“ zu besuchen.



*Harald Gilfert*

Harald Gilfert, 1. Vorsitzender TGW



## Liebe Gäste, Freunde und Unterstützer der „Grossen Wehlheider Kirmes“.

Vor nun mehr 70 Jahren waren es wohl ebenso Freunde und Sportkameraden, die sich für Ihren Stadtteil und den Sportverein zusammenfanden, um abseits des Alltags eine gesellige Zeit miteinander zu verbringen. Aus der Tradition heraus und um die Gemeinschaft „im Dorfe“ zu fördern, wurde wieder Kirmes in Wehlheiden gefeiert.

Vieles hat sich in den Jahren verändert, aber mit einigem Stolz können wir sagen, dass nicht alles dem Wandel unterliegt. Mittlerweile weit über die Grenzen der Stadt hinaus ist „Das Beste was Kassel zu bieten hat“ ein Garant für 4 Tage Stimmung in Wehlheiden sowie die Möglichkeit mit Freunden zu feiern. Die Wehlheider Kirmes ist enorm wichtig, um die Kommunikation und das „Zusammen“ im Stadtteil zu pflegen. Dies zeigt auch unser toller Festzug mit so vielen Teilnehmern aus allen Teilen der Stadt Kassel.

Seit mehreren Jahren müssen wir den Verlust des Georg-Stock-Platzes verkraften. Dies stellt die Kirmes vor existenzielle Probleme, die in Kürze gelöst werden müssen, wollen wir unsere in Zukunft erhalten. Unsere Besucherzahlen sprechen für sich und zeigen, dass die Kirmes Ihre Berechtigung hat. Um für das Beste zu Hause in Wehlheiden zu sorgen, müssen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zur Durchführung der Kirmes stimmen und erhalten bleiben.

Die Kirmesgemeinschaft tut alles in unserer Macht stehende, um die finanziellen Einbußen zu kompensieren, aber nur über die Teilnahme an der Kirmes und genug Raum für Stände und Karrussells kann diese auf lange Sicht erhalten werden. Seien Sie ein Teil der Kirmes und unterstützen Sie uns mit Ihrem Besuch!

Bleibt ein ausdrücklicher Dank an alle, die in den vielen Jahren ein Teil der Kirmes waren, sei es als Helfer oder Partner, als Gast und Freund. Als Veranstalter freuen wir uns mit Ihnen vom 17.-20.8.18 die 70. Wehlheider Kirmes feiern zu können. Wir werden als Organisatoren nichts unversucht lassen, noch viele Kirmesfeste zu organisieren und mit Ihnen zu feiern.

Wehlheider Jungen, viel besungen, sind und bleiben.. Wagenrungen!



*Dirk Reimann*

Dirk Reimann, 1. Vorsitzender Kirmesgemeinschaft



*Liebe Wehlheiderinnen und Wehlheider,*

das Jahr 2018 wird ein ganz besonderes in Wehlheiden - schließlich stehen zwei große Jubiläen vor der Tür: In diesem Jahr feiern wir das 150-jährige Vereinsbestehen der TG Wehlheiden und im Sommer die 70. Große Wehlheider Kirmes.

Als im Jahr 1868 die Geschichte der Turngemeinschaft Wehlheiden begann, ahnte wohl niemand, dass man 150 Jahre später gut und gerne von der Entstehung einer echten Kasseler Institution sprechen kann. Mit über 1.300 Mitgliedern wird das sportliche und gesellschaftliche Leben im Stadtteil durch die TG maßgeblich geprägt.



„Tradition heißt nicht, Asche zu bewachen, sondern die Glut anzufachen“, hat der amerikanische Staatsmann Benjamin Franklin einmal gesagt. Dass wir diesen 150. Vereinsgeburtstag feiern dürfen, ist vor allem der Verdienst der vielen ehrenamtlich Tätigen. Mit viel Herzblut und Engagement haben sich Vorstand, Mitglieder und Freunde in den vergangenen Jahrzehnten rund um die TG verdient gemacht.

Ohne Pflege und Unterstützung kann keine Tradition wachsen und ein solches Jubiläum wäre undenkbar! Diese Aufgabe wurde von allen Akteuren bis heute mit Bravour gemeistert. Dabei denke ich nicht nur an das vielfältige Angebot der unterschiedlichsten Sportarten im Breiten- oder Leistungssport und an die hervorragende Jugendarbeit. Dazu gehört nicht zuletzt auch die Wehlheider Kirmes, die dank der Kirmesgemeinschaft der TGW liebevoll gepflegte Tradition und Identität unserer Stadt geworden ist.

Hinter diesen 150 Jahren Vereinsarbeit liegen unzählige Stunden des Engagements. Sie haben allen Grund stolz zu sein! Ich gratuliere ganz herzlich allen Aktiven, Freunden und Förderern der TG Wehlheiden zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum.

Herzlichst  
Ihr  
Christian Geselle  
Oberbürgermeister



*Liebe Bürger!*

Ich freue mich, dass ich zu zwei außergewöhnlichen Jubiläen meine herzlichen Grüße übermitteln darf: 2018 liegt die Gründung der Turngemeinde Wehlheiden 150 Jahre zurück, gleichzeitig findet die 70. Wehlheider Kirmes statt. Wir sprechen also über beachtliche Traditionslinien. Dass die Turngemeinde so weit zurückblicken und die Kirmesgemeinschaft so viele Veranstaltungen vorweisen kann, muss jeden beeindruckend, der um die Leistungen weiß, die bei der Arbeit in Vereinen und bei der Organisation von Ereignissen erbracht werden.

Mein herzlicher Dank deshalb allen, die sich heute in der Turngemeinde und in der Kirmesgemeinschaft engagieren. Sie sorgen dafür, dass Menschen ihrem Wunsch, Sport gemeinsam mit anderen zu betreiben, nachgehen können. Ebenso sorgen sie dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger in der Region ein attraktives Volksfest erleben können. Damit gestalten sie das soziale Leben in ihrer Heimat mit. Ich bin zuversichtlich, dass sich viele Menschen meinem Dank anschließen. Ebenso bin ich zuversichtlich, dass sie meine Anerkennung vergangener Leistungen teilen.

Die Turngemeinde und Kirmesgemeinschaft erinnern mit dieser Festschrift und mit einer Feier an die Jubiläen. Sie lassen die Vergangenheit Revue passieren und präsentieren ihren aktuellen Stand. Der Veranstaltung wünsche ich einen guten Verlauf. Vor allem aber wünsche ich den Vereinen und ihren Mitgliedern viel Glück und Erfolg für die kommenden Jahre und Jahrzehnte.

Volker Bouffier  
Hessischer Ministerpräsident





Grußworte

# 150 Jahre TG Wehlheiden • 70. Wehlheider Kirmes

*Liebe Turnschwestern  
und Turnbrüder*

Der Hessische Turnverband e.V. und der Turngau Nordhessen e. V.  
gratulieren der Turngemeinde Wehlheiden e. V.



auf das Herzlichste.

In den zurückliegenden 150 Jahren hat es der TG Wehlheiden verstanden, sich den Bedürfnissen einer sich ändernden Gesellschaft anzupassen und seine Bewegungsangebote stets modernisiert. So ist aus dem 1868 von einigen bewegungsfreudigen Männern gegründeten Turnverein ein moderner Mehrspartenverein mit Sportarten von Handball, Volleyball und Skaterhockey über Karate, Laufen, Leichtathletik sowie Schach, Tischtennis, Jedermann-Sport bis hin zu Wandern,



Gymnastik und natürlich Turnen mit einer intakten Vereinskultur entstanden.

Über diese Entwicklung sind wir sehr erfreut. In modernen Vereinen wie der TG Wehlheiden findet sich eine breite Bewegungspalette für Menschen, egal welchen Alters, Geschlechts oder welcher Herkunft - dies ist die große Leistung der Turnbewegung und ihrer Vereine in den zurückliegenden beiden Jahrhunderten.

Die aktuellen Aus- und Fortbildungsangebote des Turnverbandes sind vielfältig und zeichnen sich durch ihre Qualität aus. Besonderer Schwerpunkt ist das Kinderturnen. Denn hier werden die Voraussetzungen geschaffen für eine gesunde Lebensführung, ein lebenslanges Sporttreiben und für ein soziales Miteinander. Die verschiedenen Formen der Gymnastik sind besonders attraktiv für das weibliche Geschlecht und sind sicher mit dafür verantwortlich, dass 70% unserer fast 600.000 Mitglieder Frauen sind.

Dabei gilt es, die Vereinsangebote stets auf dem aktuellen Stand zu halten. Die Aus- und Weiterbildung von Trainerinnen und Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie Vereinsvorständen sehen wir daher als wichtiges Instrument zur Zukunftssicherung unserer Vereine. Der Turngau Nordhessen e.V. und der Hessische Turnverband e. V. bieten ihren Vereinen hierfür zahlreiche qualifizierte Angebote. Wir wünschen der Turngemeinde Wehlheiden e. V. weiterhin eine positive Entwicklung, ein gutes Gelingen der Festveranstaltungen und alles Gute für die Zukunft.

Norbert Kartmann

Präsident Hessischer Turnverband e.V.

Martina Hohmann-Michels

Vorsitzende Turngau Nordhessen e.V.



## Auf weitere gute Zusammenarbeit mit der TG Wehlheiden e.V.



### DIEDERICH KORSCHAN FORTINI

Partnerschaft mbB  
Steuerberatungsgesellschaft

... wir gratulieren herzlich zum 150-jährigem Jubiläum  
und wünschen der Turngemeinde auch zukünftig viel Erfolg!

**Hauptsitz:**

Wittrockstraße 24  
D-34121 Kassel

**Niederlassung WOH:**

Brückenstraße 26 b  
D-34466 Wolfhagen

**Niederlassung HMÜ:**

Bahnhofstraße 27  
D-34346 Hann. Münden

**Niederlassung LOHF.:**

Helsaer Straße 10  
D-34253 Lohfelden

Tel 0561/92884-0  
Fax 0561/92884-30

Tel 05692/993344  
Fax 05692/993355

Tel 05541/9844-0  
Fax 05541/9844-19

Tel 0561/95095-0  
Fax 0561/95095-95

Web [www.dkf-stb.de](http://www.dkf-stb.de)  
Mail [info@dkf-stb.de](mailto:info@dkf-stb.de)

Eingetragen im Partnerschaftsregister beim Amtsgericht Frankfurt am Main (PR 1945)

## Wir gratulieren zum Jubiläum!



# Kasseler



## WIR SIND KASSELER!

# 150 Jahre Turngemeinde Wehlheiden e.V.

## Vereinsgeschichte 1868 bis 2018

### Vorwort

Die nachfolgende Abhandlung erhebt keinen Anspruch auf lückenlose Darstellung aller Ereignisse. Hier soll die Entwicklung der Turngemeinde Wehlheiden über 150 Jahre dargestellt werden. Deshalb finden nur besondere Ereignisse Erwähnung.

### Der erste Turnverein im Landkreis Kassel

Mit der Eröffnung des ersten öffentlichen Turnplatzes der Welt am 19. Juni 1811 auf der Hasenheide in Berlin, hat Turnvater Friedrich Ludwig Jahn das Turnen zu einer Sache des Volkes gemacht. Im ganzen Land kamen Bürger zusammen, um Turnvereine zu gründen. Zur damaligen Zeit noch stark politisch motiviert, sollten noch 57 Jahre vergehen bis im Dorf Wehlheiden der erste Turnverein gegründet wird.



Gründungstafel der Turngemeinde.

Am 4. April 1868 wurde im damaligen Dorf Wehlheiden eine Bürgerversammlung durchgeführt, mit dem Ziel einen Turnverein zu gründen. Unter der Patenschaft der „Älteren Casseler Turngemeinde“ folgte dann am 08. April 1868, in „Strack`s Bierstuben“, Ziegelstraße, die Gründung der „Turngemeinde Wehlheiden 1868“. Sie war damit der erste Turnverein im damaligen Landkreis Kassel.

Im Mai des gleichen Jahres kam von der Regierung die Erlaubnis, Leibesübungen betreiben zu dürfen. Da es noch an entsprechenden Geräten fehlte, beschränkte sich das Turnen in der Hauptsache auf gymnastische Übungen. Auch Sportstätten gab es zu der Zeit in Wehlheiden nicht. So wurde das Grundstück der Witwe Zindel, auch Schwinneködelpplatz genannt (im Bereich des

Georg-Stock-Platz), am Kirchweg genutzt. Mit einem Aufmarsch, Freiübungen und Riegenturnen wurde er als erster Turnplatz eingeweiht. Bei schlechtem Wetter turnte man im Saal der Gaststätte Wimmel. Regelmäßig wurden Wettkämpfe mit benachbarten Turnvereinen durchgeführt, um die Kräfte zu messen und Freundschaften zu pflegen.

Auf Ersuchen des Bürgermeisters Wimmel, gründeten die Turner der TGW im Frühjahr 1870 die erste Ortsfeuerwehr von Wehlheiden – die Turnerfeuerwehr.

Die von den Turnerfrauen- und Mädchen gestiftete Vereinsfahne wurde am 16. Juni 1872 feierlich geweiht und erstmals entrollt. Dem drei Jahre später gegründeten Turngau Nordhessen-Waldeck trat man dann sofort bei. Mit Erfolg beteiligte man sich an allen Turnfesten. Natürlich wurde auch das 25jährige Bestehen

gefeiert. Das 8. Gauturnfest des Turngau Nordhessen-Waldeck wurde 1897 von der TGW ausgerichtet. Die meisten Feste zu dieser Zeit fanden im „Aktienpark“ oder auf dem „Graß“ statt.

### Turnen ist Trend

1902 wurde in Eigenarbeit der erste eigene Turnplatz an der Kohlenstraße geschaffen. Gleichzeitig begann man neben dem Turnen auch Leichtathletik zu betreiben. Ab 1907 turnte man zusätzlich in der Bürgerschule 14 (Gräfestraße), nach 1918 auch in der Luisenschule. In der Fasshalle wurde das 35. Stiftungsfest gefeiert, umrahmt von diversen sportlichen Wettkämpfen. Seit dieser Zeit beteiligte man sich auch an den meisten Kreis- und Deutschen Turnfesten. Nicht selten konnte man auch eigene Turner unter den Siegern finden. Der ständig



Die freschen Sieger der Turngemeinde Wehlheiden posieren 1908.

wachsende Strom breiter Bevölkerungsschichten in Richtung Turnvereine, ließ auch in Wehlheiden weitere Vereinsgründungen folgen, u.a.:

- 01. August 1893 in der Gaststätte „Zum Anker“: der „Arbeiterturnverein“, später „Freie Turnerschaft“
- 1899 im Jahr des Zusammenschlusses Wehlheidens mit Kassel: die „Jüngere Turngemeinde Wehlheiden“, später „Turngemeinde Wehlheiden 1899“
- 1904 ein Fußballverein, der erste in Wehlheiden: „Rasensportverein 1904“.

### Nationalspieler vom „TuRa“

Durch den Ersten Weltkrieg wurden große Lücken in die Reihen der Turner gerissen, weshalb sich am 15. Juni 1919 die „Turngemeinde Wehlheiden 1868“, die „Turngemeinde Wehlheiden 1899“ und der „Rasensportverein 1904“ zusammenschlossen. Der neue Name lautete „Turn- und Rasensportverein Wehlheiden 1868“, kurz: „TuRa 1868“.

Mit Turnen und Leichtathletik ging es ständig bergauf. Oft fanden sich die Sportler von TuRa auf den ersten Plätzen. Die erste Fußballmannschaft spielte in der obersten Klasse. Mit viel Engagement baute man in den Jahren 1920/21 vor dem Park Schönfeld - im

Gebiet der heutigen Stadtgärtnerei (Gartenamt) - einen eigenen Sportplatz, den „TuRa“ Platz. Ab 1921 hatte „TuRa“ eine Handballmannschaft, eine der ersten zur damaligen Zeit. Jahrelang zählte diese zu den besten in Hessen. Schon bald rekrutierte sich aus ihren Reihen einer der ersten Nationalspieler: Eduard John. Folgende Sportarten wurden betrieben: Turnen, Leichtathletik, Fußball und Handball.



Ein Prost auf das Stiftungsfest zum 35-Jährigen, 1903.



**Erst Trennung, dann Gleichschaltung**

Wegen Uneinigkeit der Verbände für Turnen und Sport verlangte die damalige „Deutsche Turnerschaft“ 1925 die reinliche Scheidung. Die Turner trennten sich von den Fußballern. Ein Jahr später trennten sich auch die beiden Turngemeinden voneinander. Beide Turngemeinden verloren aber nicht an Bedeutung. Die Handballer blieben bei der „Turngemeinde Wehlheiden 1868“. Turnen und Leichtathletik wurde in beiden Vereinen weiter betrieben. Das 60jährige Bestehen der „Turngemeinde Wehlheiden 1868“ sollte vorerst die letzte große Veranstaltung sein, die man selbständig, ohne Diktat von außen, durchführen konnte.

1933 kommt es zur Machtergreifung der Nationalsozialisten, zu deren Zielen auch die Gleichschaltung des



Nachkriegseuphorie über das neue Bürgerhaus.

Abend wurde ein Vorstand gewählt. Im ersten Jahr der Wiedergründung zählte die TGW 63 Mitglieder.

Aus diesem Ereignis ergeben sich auch die vier Jahreszahlen auf der heutigen Vereinsfahne.

- 1868 – Turngemeinde Wehlheiden,
- 1893 – Arbeiterturnverein (Freie Turnerschaft),
- 1899 – Jüngere Turngemeinde Wehlheiden,
- 1949 – Wiedergründung.

Folgende Monatsbeiträge wurden festgelegt: Ordentliche Mitglieder über 18 Jahre DM 1,00 / Frauen, deren Männer Mitglied waren DM 0,50 / Jugendliche 14 -18 Jahre DM 0,50 / Kinder unter 14 Jahre DM 0,30. Invaliden und Rentnern konnte durch Antrag an den Vorstand Ermäßigung gewährt werden. Da keine Übungsmöglichkeiten zur Verfügung standen, beschloss man, vorläufig an den Turnstunden des Turn- und Sportvereins Wilhelmshöhe



Kirmesumzug anno 1953.



Das erste Landesturnfest nach dem Krieg, 1950.

Sports gehörte. Die Wehlheider Vereine verloren ihre Selbständigkeit und wurden unter einem Namen zusammengefasst: „Verein für Leibesübungen 1868 – TuRa – Kassel Wehlheiden“. Man unterstand jetzt dem Deutschen Reichsbund für Leibesübungen mit 25 Fachverbänden. Nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches waren Turn- und Sportverbände zunächst verboten oder zu Zusammenschlüssen angehalten.

**Der Neubeginn**

Am 30. Juli 1949 kamen 41 Mitglieder der früheren drei Turnvereine im „Wehlheider Hof“ zusammen, um die Turngemeinde Wehlheiden wieder zu gründen. Eingeladen hatte ein Vorbereitungsausschuss mit den Mitgliedern: Karl Denn, Eduard John, Louis Ballweg, Helene Schönhardt und Christian Sinning. Noch am selben



teilzunehmen. Vom zuständigen Stadtamt wurde eine Übungszeit in der Schulturnhalle der Volksschule Wilhelmshöhe, Schulstraße, zugeteilt. Mit dem Turn- und Sportverein Wilhelmshöhe wurde dann verhandelt, die Übungszeit in der Schulstraße mit einer in der Heinrich-Schütz-Schule zu tauschen.

**Kirmes**

Da schon Anfang des 20. Jahrhunderts die „Jüngere Turngemeinde Wehlheiden“ Kirmesfeiern durchgeführt hatte, wurde diese Tradition von der wiedergegründeten „Turngemeinde Wehlheiden“ fortgeführt. Im selben Jahr wurde zum ersten Mal nach dem Krieg wieder Wehlheider Kirmes gefeiert. Es wurde auch ein Bürgermeister gewählt, um an die frühere Selbständigkeit des damaligen Dorfes Wehlheiden zu erinnern. Natürlich gab es auch Kirmesburschen, ab 1979 auch Kirmesmädchen. Die jährlichen Kirmesfeiern veranstaltete man unter anderem

- 1949 im Wehlheider Hof
- 13. Oktober 1950 im Saal der Gaststätte Schrebergartenverein Schönfeld
- 08. Oktober 1955 in der Stadthalle Kassel (der Saal der Gaststätte Schrebergartenverein Schönfeld reichte nicht mehr aus). Nach dem Abholen der Bürgermeisterpaare marschierte man zur Stadthalle.
- 1959 die Jubiläums-Kirmesfeier auf dem „Graß/Sülze“, durchgeführt unter dem Motto: „60 Jahre Kassel bei Wehlheiden“.
- 1966 fand die „Große Wehlheider Kirmes“ ihren festen Platz im Herzen Wehlheidens, auf und um den Georg-Stock-Platz. Die Kirmes war jetzt endgültig eine Freiluftveranstaltung. Im Wehlheider Hof fand am 08. Januar 1950 die erste Jahreshauptversammlung statt. Der Entwurf für ein Vereinszeichen wurde mit kleinen Abänderungen angenommen. Die TGW hatte nun



Im Kirmesprogramm '55 dichtete Christian Sinning 4 Seiten lang.

auch ein Vereinseblem! Da durch die Kriegereignisse für den Übungsbetrieb zu diesem Zeitpunkt noch immer keine Turnhalle zur Verfügung stand, beschloss man, einen Turnplatz im „Strack`schen Garten“ anzu-



Geräte-Wettkampf im Park Schönfeld, 1957.



legen. Auf Anregung des Turnbruders Eduard John sollte jedes Mitglied zu jeder Versammlung zwei Ziegelsteine mitbringen, die zum Bau eines Geräteschuppens verwendet würden. Der Bau einer eigenen Turnhalle, im „Strack’schen“ Garten, mit Hilfe einer der beiden Brauereien, Kropf oder Herkules, scheiterte an den notwendigen finanziellen Mitteln. Man nahm erstmalig nach dem Krieg an Wettkämpfen teil, so beim 1. Landesturnfest vom 25.06. - 02.07.1950 und beim Kreiskinderturnfest. Die Hallensituation war immer noch nicht gelöst, es wurden zunächst Klassenzimmer in Schulen beantragt, um die Jugend zu sammeln.

Im Mai bekam man Übungszeiten in der Volksschule Tischbeinstraße und in der Heinrich-Schütz-Schule. Bis dahin hatte Turnbruder Willi Kirstein mit den Kindern im Hausmeisterzimmer der Volksschule Gräfenstraße geturnt. Eine Bauerlaubnis für den bereits unerlaubt errichteten



Zum Hundersten macht man mit einem Bild von 1906 auf.

Turngeräteschuppen in Stracks Garten, Ziegelstraße 21, wurde im Dezember vom Bauaufsichtsamt versagt. Die Entfernung des Schuppens wurde bis zum 31.12.1951 ausgesetzt. Der Eintrag ins Vereinsregister erfolgte 1951 unter dem Namen „Turngemeinde Wehlheiden e.V.“ Somit war auch der amtliche Teil vollzogen. Ein erstes Vereinsheft erschien.



„Ganz Kassel uff den Beinen!“, Kirmeszeitung 1960.

**TGW im Aufwind**

Im gleichen Jahr kamen Gerüchte auf, dass der „TuRa“ Platz vor Park Schönfeld teilweise dem städtischen Gartenamt zugeschlagen werden sollte. Als Nachfolgerin des „Turn- und Rasensportverein Wehlheiden“, wurde Anspruch auf den 1920 mit Eigenmitteln errichteten Platz erhoben. Eine Eingabe an alle zuständigen Ämter und Verbände, u.a. an den Oberbürgermeister, das Stadtamt für Leibesübungen, die politischen Fraktionen und die Stadtverordnetenversammlung, endete mit einer positiven Zusage. Der „TuRa“ Platz solle so lange erhalten bleiben, bis der neue Sportplatz, die Wilhelm Buchenau-Kampfbahn, fertiggestellt sei. Diese wurde im September 1957 vom damaligen OB Dr. Lauritzen an die Vereine TG Wehlheiden, Kasseler SV und VfB Süsterfeld übergeben. Wilhelm Buchenau war ab 1921 Turninspektor später Stadttturnrat. Neben sportlichen Aktivitäten hatten auch Veranstaltungen wie Neujahrsbegrüßung, Kostümfest, Sommerfest, Kirmes und Weihnachtsfeier ihren festen Platz im Verein gefunden.

**Siegreich in Hamburg**

Eine Gruppe von 50 Teilnehmern fuhr 1953 zum Deutschen Turnfest in Hamburg und sicherte sich 6 Einzelsiege, sowie einen Jugendgruppensieg. Vor der Abreise nach Hamburg wurden die Wettkämpfer vom Zisselrat am Rathaus verabschiedet und anschließend mit Fahnenbegleitung zum Bahnhof gebracht. Die Sportler der TGW nahmen auch in den Folgejahren an vielen Turn-

festen teil. Das 85. Stiftungsfest wurde in der Luisenschule gefeiert. Es wurde aber nicht nur geturnt, auch Leichtathletik und Damengymnastik gehörten wieder dazu. Ein Jahr später wurden die Landesjugendwettkämpfe in Wehlheiden durchgeführt und es wurde auch wieder Handball gespielt.

Anlässlich der 90 Jahr Feier, verlieh der Deutsche Leichtathletikverband der TGW die Ehrentafel für große Verdienste um die Leichtathletik. Sportlich ging es immer weiter bergauf. **Mitgliederzahl 1959: 111**

Zu den Sportarten Turnen, Gymnastik, Leichtathletik und Handball kamen 1965 zwei weitere hinzu: Hockey- und Tischtennis. **Mitgliederzahl 1967: 733.** In nur acht Jahren hatte sich die Mitgliederzahl beinahe versiebenfacht!

**Zum Hundertjährigen: Probleme**

100 Jahre Turnen und Sport in Wehlheiden wurden gebührend gefeiert. Auf der Buchenau-Kampfbahn richtete der Verein das Gauturnfest aus und bekam die Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten verliehen.

Zwei Jahre später musste wegen zu geringer Trainingsbeteiligung der Spielbetrieb in der Handballabteilung eingestellt werden. Auch die Hockeyabteilung hatte zu dieser Zeit personelle Probleme. Bereits ein Jahr später startete man in der Handballabteilung wieder durch. Mit einer gemischten A/B Jugend ging es wieder los und auch eine Herrenmannschaft gab es kurz danach wieder. Mit der Hockeyabteilung ging es nur vorübergehend wieder bergauf, 1973 musste die Hockeyabteilung endgültig aufgeben und wurde aufgelöst.

Eine Damenhandballmannschaft fand sich 1978 zusammen, leider nur für kurze Zeit. Anlässlich 110 Jahre Turnen und Sport in Wehlheiden veranstaltete die TGW eine Festwoche auf der Buchenau-Kampfbahn. Um als gemeinnütziger Verein weiterhin vom Finanzamt anerkannt zu werden, musste die Vereinssatzung in einzelnen Artikeln geändert werden.

**Weltrekord 1979**

In drei aufeinanderfolgenden Jahren wurden drei weitere Abteilungen gegründet: Laufen (1977) Wandern

(1978) und Volleyball(1980). Der noch junge Lauffreistartete gleich in den ersten Jahren zu Weltrekorden. Fünf Läufer starteten am 14. Juli 1979 zu einer Treppenlaufstaffel an den Herkuleskaskaden. 80.000 Stufen in 18 Stunden. Beginn: 00.01 Uhr Ende: 18.00 Uhr.

Ein Rahmenprogramm begleitete den Weltrekordversuch. Zum Schluss wurden es 134.500 Stufen und damit Weltrekord und Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde. Ein Jahr später noch ein Weltrekord: 140 km Sänfte tragen, mit 6 Läufern, durch Nordhessen und Südniedersachsen in 25 Stunden. Start und Ziel war der neu geschaffene Wehlheider Platz. Die Erlöse aus den Veranstaltungen kamen der Aktion Sorgenkind und der Aktion für Behinderte zugute.



Turnfest zum 100. Jährigen Turn-Jubiläum, 1968.

**Die erste Geschäftsstelle**

Damit die immer umfangreicheren Vereinsgeschäfte nicht mehr im heimischen Wohnzimmer oder öffentlichen Gaststätten geführt werden mussten, wurde 1984 in der Schönfelder Straße 18 ein Ladengeschäft angemietet. Die Turngemeinde hatte nach 116 Jahren ihre erste eigene Geschäftsstelle. Die erste große Hallenschau, an der alle Abteilungen beteiligt waren, fand ebenfalls in diesem Jahr in der Sporthalle Königstor statt. Motto: „Ein Verein stellt sich vor“.

Sehr beliebt in allen Abteilungen waren in den 70er, 80er und 90er Jahren gemeinsame Veranstaltungen wie leichtathletische Vereinsmeisterschaften, Vereinswandertage, aber auch Karnevalsveranstaltungen. Letztere wurden unter anderem in der ehemaligen Ingenieurschule durchgeführt mit Elferrat und 250 – 300 Besuchern. Zwei Sportwochen, mit einer Hallenschau



beginnend, einem Festkommers und einer Jubiläumswanderung endend, bildeten 1988 den Rahmen für 120 Jahre Turngemeinde Wehlheiden.

**Vereinsbus voraus**

Das Engagement aller Abteilungen führte zu einem gelungenen Jubiläum. Der erste eigene Vereinsbus wurde gekauft und zur Vereinfachung der Kassen- und Mitgliederverwaltung wurde ein Computer beschafft. Fast die komplette Volleyballabteilung des KSV Hessen Kassel schloss sich der TGW Volleyballabteilung an. Sieben spielende Mannschaften, unter anderem eine Damen- Regionalligamannschaft, brachten nicht nur Mitgliederzuwachs, sondern auch sportlichen Vorschub.

Fünf Jahre später ehrte der Hessische Turnverband den Verein für 125jährige Treue zum Deutschen Turnen mit dem Walter Kolb-Schild. In Lich, im Rahmen des Hessentag, überreichte der Hessische Innenminister die Sportplakette des Bundespräsidenten für über 100 jährige Vereine an den Vorstand. Verschiedene Veranstaltungen fanden statt. Unter anderem eine Sternwanderung des Turngau Nordhessen.

Ein Höhepunkt war das Handballspiel der 1. Mannschaft gegen ZSK Moskau in der Königstorhalle. Nach vielen Erfolgen in den vergangenen Jahrzehnten hat die Leichtathletikabteilung einen Deutschen Meister: Steven Weihe wird 1993 in Bad Oeynhausen Deutscher Meister im Blockmehrkampf der männlichen Jugend A.

**Mitgliederzahl: 1062** – bisher höchster Stand.

**Umzug in die Bürgerräume**

Zehn Jahre nach Bezug der ersten Geschäftsstelle in der Schönfelder Straße wird diese in neu angemietete Räume in die Kohlenstraße 16 verlegt, wo im Rahmen einer Neubaumaßnahme auch die Bürgerräume Wehlheiden entstanden waren. Die Lauftreffabteilung führte am 21. April 1995 den 1. Kasseler Frauenlauf durch und begründete damit ein jährlich wiederkehrendes Event für die Laufszene. Ziel des Frauenlaufes ist es, Mädchen- und Frauenprojekte finanziell zu unterstützen.

Der geschäftsführende Vorstand wurde 1996 um den Posten des Festkoordinators erweitert und der 1. Kassierer nennt sich in Zukunft Schatzmeister. Der „Förderverein der Leichtathletikfreunde“ wurde



Der Vereinsbulli (\* 1988 / † 1997).

in die „Fördergemeinschaft der Turngemeinde Wehlheiden e.V.“ umgewandelt, mit Eintrag im Vereinsregister. 75 Jahre Handball in Wehlheiden fanden



Handballturnier 1989.

ihre Krönung im Spiel der 1. Herrenmannschaft in der Königstorhalle gegen die damals aktuelle Russische Nationalmannschaft. Der Vereinsbus musste 1997, inzwischen in die Jahre gekommen, wegen zu hoher



Unterhaltskosten verkauft werden. Auf Ersatz wurde verzichtet. Die Mitgliederzahlen sind leider rückläufig. **Mitgliederbestand: 932**

**130 Jahre TGW und 50. Wehlheider Kirmes**

Alle Sportveranstaltungen standen unter dem Motto „130 Jahre TGW“. Ein Festempfang und eine Hallenschau rundeten das Jubiläum ab. Die Wehlheider Kirmes wurde zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender der Stadt Kassel und findet jetzt immer im August statt. Inzwischen werden Teile der Kohlen- und Tischbeinstraße für die Veranstaltung gesperrt.

Seit Januar 1999 werden Trainingszeiten für Jedermannsport angeboten. Mit neun Abteilungen, Turnen, Leichtathletik, Handball, Tischtennis, Gymnastik, Volleyball, Lauftreff, Wandern und Jedermann, wird ein breites sportliches Betätigungsfeld geboten.

Auf Anregung des Vorsitzenden entschied sich der Vorstand im Jahr 2000 den Bau eines Sportfunktionsgebäudes/Vereinsheimes auf der Buchenau-Kampfbahn zu prüfen. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung legitimierte das Vorhaben. Eine Baugenehmigung für das Bauvorhaben schien zunächst ausgeschlossen, mit Unterstützung des damaligen Stadtbaurates wurde ein Weg gefunden, eine Baugenehmigung erteilt zu bekommen. Das benötigte Grundstück soll per Erbbaurechtsvertrag von der Stadt Kassel gepachtet werden.

100 Jahre Leichtathletik in Wehlheiden, 1902-2002, wurden mit zahlreichen sportlichen Wettkämpfen und einem Festkommers in der Aula der ehemaligen Ingenieurschule Kassel begangen.

Aufgrund der immer größer werdenden Arbeitsbelastung des Vorstandes durch den erheblich gestiegenen Verwaltungsaufwand und andere Einflüsse, wurde am 27.09.2004 die "Kirmesgemeinschaft der Turngemeinde Wehlheiden" gegründet.

Diese soll in Zukunft für und mit der Turngemeinde die jährliche Kirmes organisieren. Zwischen beiden Vereinen wurde ein Vertrag geschlossen. Der Name „Kirmesgemeinschaft der Turngemeinde Wehlheiden“ soll die enge Verbundenheit und Zusammenarbeit beider Vereine nach außen darstellen. Mit Gründung der Kirmesgemeinschaft entfiel im geschäftsführenden Vorstand der Posten des Festkoordinators.

In der Jahreshauptversammlung 2005 stellte der Vorstand die Baupläne und den Finanzierungsplan für die vorgesehene Baumaßnahme vor. Durch geplante Eigenleistungen, finanzielle Unterstützung durch das Land Hessen, die Stadt Kassel, den Landessportbund Hessen und ein Baudarlehen ist die Finanzierung gesichert. Die Versammlung bevollmächtigt daraufhin den Vorstand das Bauvorhaben umzusetzen. Baubeginn: September 2005.

**1.400 sehen brasilianische Nationalmannschaft**  
Nach zweijähriger Bauzeit ist es soweit, am 07. Oktober 2007 wurde das Sportfunktionsgebäude / Vereinsheim eingeweiht. Vertreter von Stadt, Landessportbund und alle am Bau Beteiligten nahmen an der Feierlichkeit teil. Nach 139 Jahren hat die Turngemeinde Wehlheiden ein eigenes Vereinsheim.



Jubiläumsschrift zu 100 Jahre Leichtathletik in der TGW, 2002.





Einweihung des Vereinshauses, 2007.

Die Walker der Lauftreffabteilung wurden im selben Jahr selbständig und bildeten zukünftig die Abteilung Walking. Ein Highlight in diesem Jahr war die Ausrichtung eines Länderspieles im Auftrag des Deutschen Volleyball-Verbandes.

Es trafen die Nationalmannschaften der Juniorinnen, U18, Deutschland (Europameister) und Brasilien (Weltmeister) aufeinander. Das Spiel am 22.06.2007 in der Auepark Halle entschieden die Brasilianerinnen für sich. 1400 Zuschauer verfolgten ein überaus spannendes Spiel.

**Breit aufgestellt ins 150. Jahr**

Nach langen Jahren des Verhandeln mit der Stadt Kassel erfolgte in den Jahren 2009 und 2010 die Wettkampfgerechte Modernisierung der Buchenau-Kampfbahn. Die offizielle Übergabe fand am 24. August 2010 statt.

12 schachbegeisterte Mitglieder gründeten in diesem Jahr eine Schachabteilung. Im folgenden Jahr kam noch die Sportart Karate hinzu, zunächst im Rahmen des Jedermannsport, zwei Jahre später als eigenständige Abteilung. Als dreizehnte Abteilung traten am 01.01.2014 die „Kassel Wizards“ (Skaterhockey) dem Verein bei. Zuvor bei „Dynamo Windrad“ zuhause, suchten die Wizards profes-



Übergabe der neuen Kampfbahn, 2010.

sionellere Vereinsstrukturen, die sie bei der TGW fanden. Die 1. Mannschaft der „Kassel Wizards“ spielte zu dieser Zeit in der 2. Bundesliga.

Ein Jahr später wurden die Walker, nach zehnjähriger Selbständigkeit, wieder Teil des Lauftreffs. Als Deutscher Vizepokalsieger 2016 hatte sich die 1. Mannschaft der „Kassel Wizards/TG Wehlheiden“ für den Europapokal der Pokalsieger qualifiziert. Im Mai 2017 erreichten sie im niederländischen Tilburg einen beachtlichen dritten Platz. Einige Sportler der TGW sind nun auf internationaler Bühne angekommen.

**Auf einem guten Weg**

Im 150. Jahr ihres Bestehens bietet die Turngemeinde Wehlheiden zwölf Sportarten an: Turnen, Leichtathletik, Handball, Tischtennis, Gymnastik, Volleyball, Lauftreff mit Walking, Wandern, Jedermann, Schach, Karate und Skaterhockey. Die Mitgliederzahl steuert auf rekordverdächtige 1.400 Mitglieder zu. 150 Jahre Turngemeinde Wehlheiden und 70. Große Wehlheider Kirmes werden mit einer Jubiläumsveranstaltung, einer Hallenschau und diversen sportlichen Aktivitäten gefeiert.

Peter Nörthemann,  
Jürgen Dudek  
Januar 2018



**Naht & Naht Nähschule**  
  
 Britta Sauer  
 Tel: 0151-40390260  
 info@nahtbeinaht.de  
 www.nahtbeinaht.de  
 Zentgrafenstr. 116 a  
 34130 Kassel

**Stoffe & Zubehör**

  
**Anke Bergmann** UG (haftungsbeschränkt)  
 Pettenkoferstr. 2  
 34121 Kassel  
 Tel: 0561 - 31 62 344  
 wohnungsrenovierung ankebergmann-kassel@t-online.de  
 wohnungsverwaltung www.ankebergmann-kassel.de

  
**LEWE ROHRBACH**  
 Schilder • LichtReklame  
 Frankfurter Straße 174  
 34134 Kassel  
 0561 94151270  
 0177 8773396  
 info@slr-agentur.de  
 www.slr-agentur.de

Schilder  
 Lichtreklame  
 Banner  
 Bannerlifter  
 Fahrzeugbeklebung  
 Beschriftungen  
 Großflächendrucke  
 Aufkleber



**KUHN**  
 GETRÄNKE

IHR PARTNER FÜR GASTRONOMIE,  
 HANDEL & VERANSTALTUNGEN

Getränke Kuhn GmbH  
 Am Hirleberg 2 - 34246 Vellmar

Telefon: 0561 / 9 82 80-0  
 Fax: 0561 / 9 82 80-13  
 Bestellannahme: 9 82 80-16

www.getraenke-kuhn.de

  
**HARALD STIEGEL**  
 Metallbau GmbH

EINBRUCHSCHUTZ · BARRIEREFREIES BAUEN · FENSTER-  
 UND TÜRANLAGEN · BRANDSCHUTZ · TORE · GELÄNDER · TREPPEN  
 METALLBAU · METALLKONSTRUKTIONEN

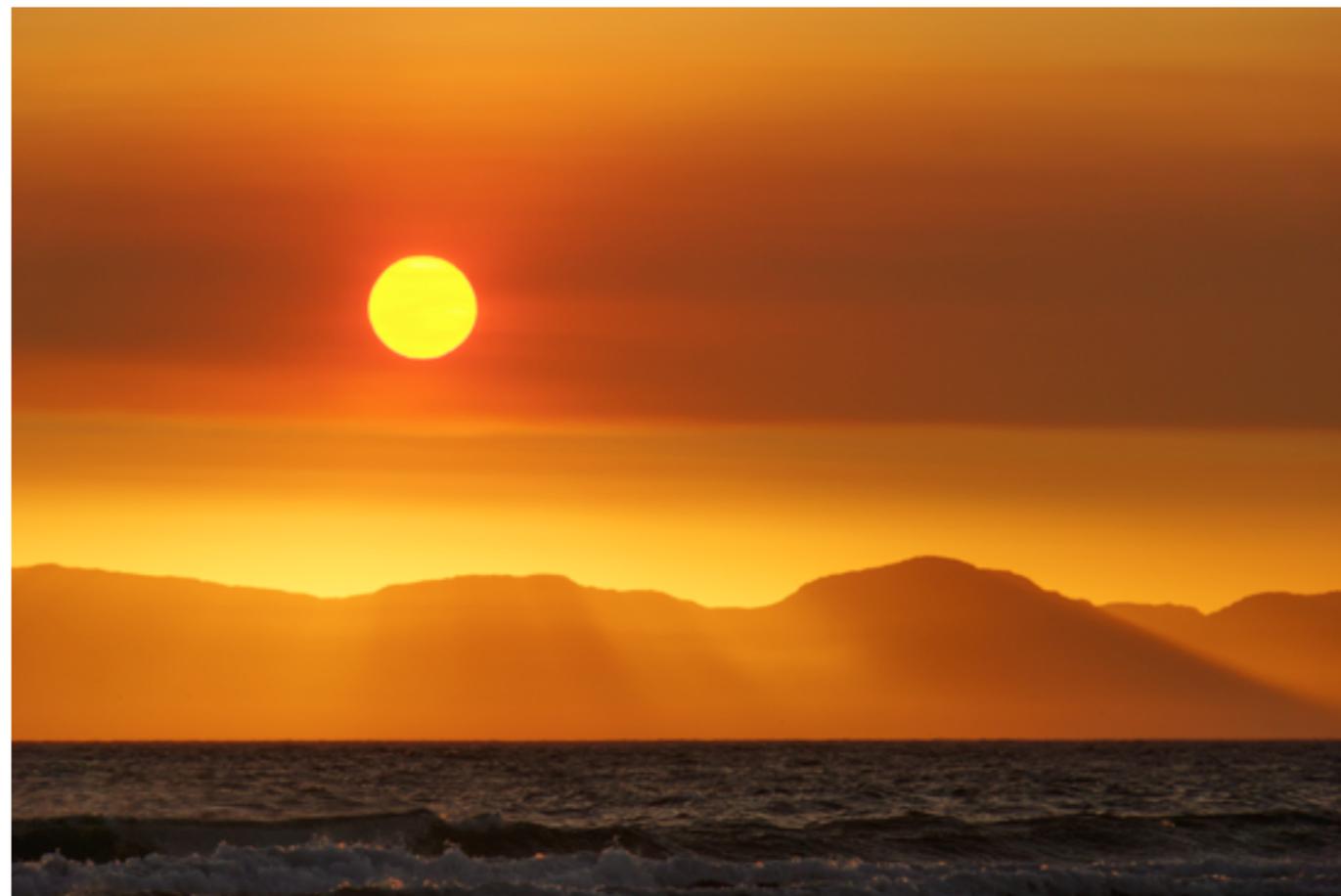

Königstor 37 · 34117 Kassel · Tel. 0561 12063 · Fax 0561 14429  
 www.stiegel-metallbau.de · info@stiegel-metallbau.de



	1. Vorsitzender:	2. Vorsitzende/r:	Schatzmeister:	Schriftführer/in:
Name	Heinrich Kurasch	Heinrich Umbach	Heinrich Fleck	Heinrich Umbach
Zeit	1900 - 1902	1906 - 1914	1902 - 1904	1903 - 1905
Name	Heinrich Kurasch	Heinrich Kurasch	Heinrich Reitz	Martin Damm
Zeit	1902 - 1904	1914 - 1923	1904 - 1906	1905 - 1906
Name	Christian Peter	Louis Ballweg	Heinrich Rippe	Heinrich Umbach
Zeit	1904 - 1905	1949 - 1954	1906 - 1914	1906 - 1914
Name	Heinrich Kurasch	Gottfried Schäfer	C. Kaiser	Hermann Umbach
Zeit	1905 - 1914	1954 - 1956	1914 - 1921	1914 - 1916
Name	Karl Paul	Christian Sinning	W. Rudolph	Justus Umbach
Zeit	1914 - 1919	1956 - 1957	1921 - 1923	1916 - 1923
Name	Justus Mombach	Helmut Schnitzerling	L. Seyd	H. Dörbecker
Zeit	1919 - 1921	1957 - 1958	1923 - 1923	1923 - 1923
Name	R. Uhl	Eduard John	Karl Ulloth	Hans Holland
Zeit	1921 - 1923	1958 - 1966	1949 - 1953	1949 - 1951
Name	Karl Denn	Karl Wittig	Karl Meyfahrt	Heinrich Berndt
Zeit	1925 - 1945 1949 - 1957	1966 - 1969	1953 - 1962	1951 - 1953
Name	Christian Sinning	Bernhard Steinborn	Justus Hesse	Karl Ulloth
Zeit	1957 - 1958	1970 - 1973	1962 - 1979	1953 - 1954
Name	Helmut Schnitzerling	Karl Heer	Georg Orth	Heinrich Berndt
Zeit	1958 - 1969	1973 - 1983	1979 - 1981	1954 - 1958
Name	Karl Wittig	Wolfgang Höhne	Peter Reimann	Günther Kornrumpf
Zeit	1969 - 1970	1983 - 1988	1981 - 1997	1958 - 1959
Name	Georg Geisser	Peter Nörthemann	Ewald Kunz	Fritz Richter
Zeit	1970 - 1975	1988 - 1997	1997 - 2001	1959 - 1960
Name	Hans-Karl Leffler	Stefan Heimbürge	Peter Grunwald	Heinrich Berndt
Zeit	1976 - 1997	1997 - 2000	2001 - 2011	1960 - 1962
Name	Peter Nörthemann	Jürgen Dudek	Kurt Schneider	Hermann Paul
Zeit	1997 - 2009	2000 - 2010	2011 - 2017	1962 - 1964
Name	Lothar Ziegler	Frank Hunek	Wilhelm Lau	Günther Kornrumpf
Zeit	2009 - 2011	2010 - 2011	2017 -	1964 - 1966
Name	Peter Grunwald	Harald Gilfert		Reinhard Weddig
Zeit	2011 - 2015	2011 - 2015		1966 - 1969
Name	Harald Gilfert	Christiane Nickel		Else Paul
Zeit	2015 -	2015 -		1969 - 1971
	<b>Festkoordinator</b>	<b>Ehrenvorsitzende</b>	<b>Name</b>	Hans-Karl Leffler
Name	Hans-Karl Leffler	Karl Denn	<b>Zeit</b>	1971 - 1976
Zeit	1997 - 1999	1956	<b>Name</b>	Heinrich Berndt
Name	Karl-Heinz Dingel	Hans-Karl Leffler	<b>Zeit</b>	1976 - 1982
Zeit	1999 - 2001	1997	<b>Name</b>	Heidi Reimann
Name	Carsten Simon	Peter Nörthemann	<b>Zeit</b>	1982 - 2000
Zeit	2002 - 2004	2009	<b>Name</b>	Waltraud Dudek
Name	-	Peter Grunwald	<b>Zeit</b>	2002 - 2008
Zeit	-	2015	<b>Name</b>	Petra Reinhardt
			<b>Zeit</b>	2008 - 2017
			<b>Name</b>	Christian Stief
			<b>Zeit</b>	2017 -



# Zum Gedenken



Wir gedenken den Turnschwestern und Turnbrüdern der Turngemeinde, der Kirmes- und Fördergemeinschaft, die die festlichen Stunden unseres 150-jährigen Jubiläums nicht mehr miterleben dürfen. Sie haben sich für den Verein, seine Jugend und den Sport eingesetzt und ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank.

Wir werden unseren Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Turngemeinde Wehlheiden e.V.  
Kirmesgemeinschaft der TGW  
Fördergemeinschaft der TGW





**Die TG Wehlheiden**

Der Verein TG Wehlheiden ist in Kassel für sein Sportangebot und der größten Kirmes Nordhessens bekannt. Viele freiwillige und ehrenamtliche Akteure engagieren sich in zahlreichen Veranstaltungen – doch wie setzt sich die Struktur des Vereins eigentlich zusammen? Als Dach des Hauses wird die TG Wehlheiden e.V. wahrgenommen. Darunter befinden sich 3 eigene Vereine mit eigenen Funktionen. Das sind:

1. Turngemeinde Wehlheiden
2. Die Kirmesgemeinschaft der TG Wehlheiden und
3. Die Fördergemeinschaft der TG Wehlheiden

Jeder Verein hat unterschiedliche Aufgaben, Funktionen und Bereiche. Die einzelnen werden jetzt erläutert.

**1. Die Turngemeinde**

Die Turngemeinde umfasst 12 Abteilungen (Handball, Volleyball, Turnen, Leichtathletik, Gymnastik, Inline-Skaterhockey, Lauftreff, Wandern, Tischtennis, Karate, Schach und Jedemänner) mit rund 1300 aktiven Mitgliedern. Die Altersstruktur reicht von ganz jung (die Minis

im Handball und das Kinderturnen) über Familiensport bis hin zu unseren rüstigen Senioren. Ziel ist es, den Breitensport in Wehlheiden anzubieten und aktiv zu unterstützen. Hierzu werden viele engagierte Hände und Freiwillige benötigt. Für den aktiven Sport und Ligabetrieb sind in jeder Abteilung Abteilungsleiter, Trainer und Mannschaftsführer vorhanden. Darüber hinaus werden zusätzliche Aktionen wie der KKH-Lauf, der E.ON Marathon etc. unterstützt.

Der Verein wird vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand, welcher sich aus den folgenden Funktionen zusammensetzt:

1. Vorsitzender: Harald Gilfert
2. Vorsitzende: Christiane Nickel
3. Schatzmeister: Wilhelm Lau
4. 1. Schriftführer: Christian Stief

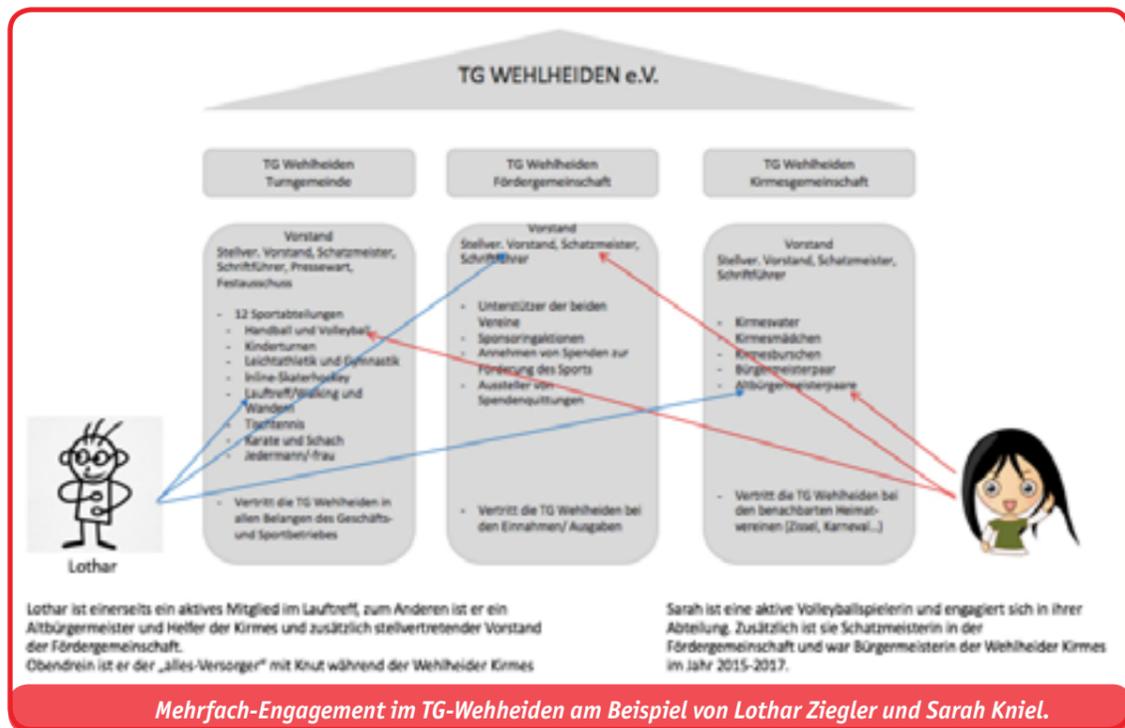
zu dem erweiterten Vorstand gehört noch der Pressewart, die 2. Kassiererin, eine 2. Schriftführerin und der Festausschuss.

Unterstützt wird das Gremium durch vier Beisitzer (Jürgen Dudek, Peter Nörthemann, Peter Grunwald und Lothar Börner).

**2. Die Kirmesgemeinschaft**

Die Kirmesgemeinschaft besteht aus den Kirmesburschen und Kirmesmädchen (immer an den blauen Kitteln zu erkennen), angeführt von dem Kirmesvater Christian Wuschinski. Die Struktur hat ebenfalls einen 1. und 2. Vorsitzenden und dazu einen Schatzmeister und Beisitzer. Der 1. Vorsitz wird durch Dirk Reimann geführt mit der Unterstützung seiner Stellvertretung Jutta Bier und Christian Ostwald kümmert sich zuverlässig um die Finanzen. Heidi Reimann bekleidet die Position der Schriftführerin. Einige Altbürgermeisterpaare schließen sich nach Ihrer Amtszeit der Kirmesgemeinschaft an.

unterstützt sie die beiden Vereine so gut sie kann. Den Vorsitz hält Volker Fach, vertreten wird er durch Lothar Ziegler. Des Weiteren zählen Uwe Wolk im Amt als Schriftführer und Sarah Kniel als Schatzmeisterin zur Vorstandsriege.



Das primäre Ziel der Kirmesgemeinschaft ist es, die jährlich stattfindende Wehlheider Kirmes zu organisieren und durchzuführen. Als eine Großveranstaltung Nordhessens läuft hierfür die Planung das ganze Jahr, denn „nach der Kirmes ist gleich vor der Kirmes“. Zahlreiche Aspekte von Sicherheitsbedingungen über Standbetreiber und Aussteller bis hin zur Bürgermeisterwahl und Festzug müssen berücksichtigt und geregelt werden. Hierfür sind viele helfende Hände, ein Jahr Planung und etliche Nerven notwendig, denn selten bleibt es bei nur einem Vorgespräch. Und mit Stolz können wir sagen, es gelingt uns immer! Die Wehlheider Kirmes ist „das Beste was Kassel zu bieten hat“.

**3. Die Fördergemeinschaft**

Etwas kleiner ist die Fördergemeinschaft der TG Wehlheiden. Doch mit ihren gerade mal 35 Mitgliedern

Das primäre Ziel ist die aktive Unterstützung der TG Wehlheiden durch finanzielle Mittel, Geld- und Sachspenden. Mit unterschiedlichen Aktionen wird die Beziehung mit den bestehenden Sponsoren ausgebaut, zugleich neue Sponsoren akquiriert und aktive Mitglieder gesucht.

Alle drei Vereine sind bei Veranstaltungen der benachbarten Heimatvereine vertreten und so trifft man sich bei den Karnevalsgesellschaften, zum Zissel, bei der Waldauer Entenkirmes und vielen weiteren Gelegenheiten. Die Struktur des Vereins bzw. der Vereine ist jetzt hoffentlich transparenter geworden, doch zugleich sind unterschiedliche Personen in verschiedenen Ämtern vertreten, denn die Zugehörigkeit zu einem Verein schließt nicht andere automatisch aus. Was alle drei Vereine gemeinsam haben, ist, wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung und ermutigen alle, sich gerne bei uns aktiv einzubringen.

Eure Fördergemeinschaft





# Die Geschichte eines Wehlheider Kirmesmädchens

## Heidi Reimann erzählt die Kirmesgeschichte 1949 bis 2018

1953 komme ich in einer TGW-Familie zur Welt. Das erste Erlebnis, an das ich mich zur Kirmes erinnern kann, ist meine Mitarbeit bei dem Losverkauf für die Tombola. Ständchenblasen fand von der Berliner Brücke bis an die Pfannkuchstraße statt, diese Strecke wurde allerdings nicht nur gelaufen, sondern teils auch mit vollgepackten Autos zurückgelegt.

### Erster „Tanz“ vor 150 Jahren

Bereits 1888 hat Wehlheiden „getanzt“, dies überliefert ein Telegramm des Berliner Hofmarshalls zu einer Kirmesgenehmigung. Aber soweit in der Geschichte der Kirmes wollen wir gar nicht zurückgehen, sondern möchten Ihre Nachkriegsgeschichte kurzweilig und einmal anders erzählen.



Die erste Kirmes nach dem Krieg, 1949.

**41 für einen neuen Start**  
1949 fand die erste Wehlheider Kirmes, veranstaltet durch die wieder gegründete Turngemeinde Wehlheiden e.V., nach dem Krieg statt. 41 Gründungsmitgliedern war die Tradition der Kirmes Anlass genug sich zusammen zu finden und unter dem Symbol der Wagenrunge dörfliches Leben wieder aufleben zu lassen. Meine Eltern waren immer in der TGW

aktiv, meine Mutter Turnerin, sogar mein Großvater war Handballer der TGW, und so lag es natürlich auch nahe, dass mein Vater Georg Riese 1965 zum Bürgermeister der Wehlheider Kirmes gewählt wurde.



Kirmes-Umzug durch Wehlheiden, 1912. (Foto: Stadtarchiv)

### Kirmes im Kleingarten

Die handelnden Personen der Turngemeinde waren auch die führenden Persönlichkeiten der jährlichen Kirmes, die zu der Zeit an verschiedenen Orten stattfand. So wurde in den 50er Jahren im Kleingartenverein Schönfeld, auf der Sülze (neben der heutigen Buchenau-Kampfbahn) und in der Stadthalle Kirmes gefeiert.

### Saalkirmes bis 1966

Die Wehlheider Kirmes war zu dieser Zeit eine reine Kneipen- oder Saalkirmes. Erst 1966 mit der ersten Kirmes auf dem Georg-Stockplatz gab es einen Festplatz mit Raum für Karussells, Schau- und Schießbuden. Auch wurde zum ersten Mal in allen Wehlheider Gaststätten gefeiert.

### Die Geschichte der Kirmes in Zahlen (Teil 1)

- 1868** Gründung der Turngemeinde Wehlheiden
- 1888-1912** Überlieferte Kirchweihfeste in Wehlheiden
- 1949** Erste Kirmes der Nachkriegszeit
- 1950er** Saalkirmes in der Stadthalle
- 1959** Kirmesfestzelt auf der Sülze
- 1966** Erste Kirmes auf dem Georg-Stock-Platz



### 100 Jahre jung

1968 feierte die TGW 100jähriges Gründungsjubiläum. Ende der sechziger Jahre und Anfang der siebziger Jahre haben wir die Kirmes am Montagabend in schwarz gekleidet und mit großen Taschentüchern zu Grabe getragen, es gab eine Kinderkirmes, einen Kirmesbären, einen Kirmeskrantz und einen Tanzboden auf dem Festplatz. Der Ablauf der Kirmes hatte also schon damals viele Parallelen zum heutigen Programmplan. „Von diesem lebendigen Gemeinschaftsgeist kann sich manch anderer Stadtteil noch eine Scheibe abschneiden“, lobte der Oberbürgermeister die Kirmes zum Auftakt 1972.

### Jetzt dürfen auch die Mädchen ran

Bis 1979 haben traditionsgemäß nur Kirmesburschen die Kirmes begleitet, dies änderte sich in diesem Jahr, als die ersten Kirmesmädchen teilnahmen, zu denen ich ein Jahr später dazu stieß. Die Idee dazu entstand aus einer Bierlaune heraus und in einem eigens dafür kreiertem Kirmeskittel traten diese also ab sofort in Erscheinung.

Dieser weibliche Einfluss sorgte für bessere Umgangsformen. Um von einem Streit zwischen den Kirmesburschen abzulenken, sagen wir Mädchen auf dem Weg durch Wehlheiden „Die Fischerin vom Bodensee“, daraus entstand die noch heute von den KiBus gesungene Liedzeile „ein weißer Schwan...“.

### 30 Jahre Erfolgsgeschichte

Ende der siebziger und Anfang der achtziger Jahre vergrößerte sich die Wehlheider Kirmes stetig und über den Stockplatz hinaus. Festumzug, Kinderkirmes und Lampionumzug waren fester Bestandteil, Veränderungen

### Die Geschichte der Kirmes in Zahlen (Teil 2)

- 1968** 100 Jahre Turngemeinde Wehlheiden
- 1977** Erste Wehlheider Kirmesmädchen
- 1989** Erste Wehlheider Bürgermeisterin, Marianne Jakobi



Die Wehlheider Kirmes erinnert jährlich an ihre Tradition: Dorfpolizist Erich Kühn führt zusammen mit den Fahnenträgern den Festzug 2003 an.





Wie zum Debut 1979 tragen die Kirmesmädchen...



... auch 26 Jahre später und bis heute noch blaue Hessenkittel.

und neue Ideen standen nicht im Widerspruch zu den Traditionen der mittlerweile 30jährigen Kirmes. Die steigende Anzahl an Betreibern war ein Garant für steigende Besucherzahlen und volle Biergärten. Nach wie vor trug die Kirmes zum Bestand des Vereinslebens der TGW bei.

### Die Geschichte der Kirmes in Zahlen (Teil 3)

- 1998** 50. Große Wehlheider Kirmes
- 2004** Gründung der Kirmesgemeinschaft der Turngemeinde Wehheiden e.V.
- Seit 2014:** Stockplatz gesperrt

### Neue Generation Vereinsmitglieder

Ich selbst war – wie viele anderen auch – natürlich nicht nur Kirmesmädchen, sondern auch in einer Sportabteilung aktiv. Aus engen Freundschaften entstand eine neue Generation Vereinsmitglieder. Keine Kirmes ist wie die vorherige, nach der Kirmes ist auch immer vor der Kirmes. Und so gingen viele Jahre ins Land mit viel Arbeit und vielen tollen Eindrücken. Die Wehlheider Kirmes entwickelten sich zu dem Kasseler Volksfest. „Das Beste was Kassel zu bieten hat“, drückt in etwa das Selbstverständnis dieser Zeit aus.

### Immer größer

Der Familientradition folgenden war ich 1993 mit meinem Mann Bürgermeisterpaar in Wehlheiden. Ein Erlebnis, was ich nicht missen möchte und was mich bis an mein Lebensende begleitet.

erfordert, war es nötig, das Sportliche von der Kirmesorganisation zu trennen. Vorstandsarbeit in der 2004 gegründeten Kirmesgemeinschaft der Turngemeinde Wehlheiden e.V. ist für mich Ehrensache. Und die Tombola gibt es immer noch.

Diese Erinnerungen sollen einen kleinen Einblick in die Geschichte der Wehlheider Kirmes geben. Uns ist bewusst, dass es viele andere Familien gibt, die die Kirmes über Generationen geprägt haben. Wir hoffen, dass weitere

Zur 50. Großen Wehlheider Kirmes 1998 wich das Festzelt einem Biergarten auf dem Stockplatz. Da die Kirmes mittlerweile eine Dimension erreicht hat, die sehr viele ehrenamtliche Stunden



Margund Dingel, seit über 30 Jahren Marketenderin.

Mitglieder in Zukunft noch viele weitere Erlebnisse kreieren, über die erzählt werden kann.

### Viele Schultern

Natürlich möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Partnern, Wirten, Sponsoren, Ämtern, Gönnern und natürlich den Gästen und Freunden der Wehlheider Kirmes zu bedanken. Wir blicken auf Generationen von Kirmesburschen, -mädchen, Bürgermeisterpaaren und Helfern zurück, ohne die eine solche Kirmes Jahr für Jahr nicht möglich wäre. Jeder einzelne leistet mit seiner ehrenamtlichen Arbeit unglaubliches für die Kirmes, die



Ur-Kirmesmädchen Heidi Reimann mit Enkelin Nele.



TGW Handballer bei der Kirmesarbeit: Kirmesvadder Christian Wunschinski, Sebastian Kühn, Sönke van der Werf und Erich Kühn.

Wehlheider Vereine und den Stadtteil. Hervorzuheben sind hierbei das Engagement von Hans-Karl Leffler und Peter Nörthemann zu nennen. Beide haben neben ihrer Leistung in der Turngemeinde Wehlheiden auch die Kirmes über Jahre weiterentwickelt und zu dem gemacht, was sie noch heute ausmacht. Willi Rudolph organisierte über 50 Jahre den Wehlheider Festplatz vom ersten Mal 1966 auf dem Stockplatz bis 2017.

### Die Wehlheider Kirmes heute

- 80** teilnehmende Gruppen am Festumzug
- 3500** Festzeitschriften
- 1000** Lose zur Tombola
- 92.000** Schritte pro Kirmesbursche zur Kirmes

## Bürgerräume Wehlheiden: Für jeden Anlass...

Anzeige

Sehr geehrte Bürgerrinnen und Bürger, wir informieren Sie über die Nutzungsmöglichkeiten unserer Bürgerräume,

- Geburtstage** / **Konfirmationen** / **Kommunionen** / **Hochzeiten** / **Trauerfeiern** / **Jubiläen** / **Vereinsfeiern** / **Tagungen** und weitere Veranstaltungen



Dafür steht Ihnen ein Saal für bis zu 120 Personen oder ein Gesellschaftsraum für bis zu 25 Personen zur Verfügung. Gastlichkeit zum Selbstgestalten oder mit einem Cateringservice nach unserem Angebot oder Ihrer Wahl.

Austeilküche, Geschirr, Kühlschränke, Zapfanlagen sind vorhanden, gern informieren wir Sie über die Kosten für eine Anmietung, Geschirrnutzung, Musikanlage usw. Haben Sie Ideen und Wünsche? Sprechen Sie mich an!

Unsere Bürgerräume sollen Ihnen und uns als Ort der Begegnung, der Fröhlichkeit und Geselligkeit dienen. Besuchen Sie die angebotenen Veranstaltungen, wählen Sie aus, unter den verschiedensten Gemeinschaftsangeboten. Sie müssen keinem Verein beitreten. Durch die Kursform der Angebote entscheiden Sie selbst über die Dauer Ihrer Teilnahme. Mit freundlichen Grüßen: Ihr Achim Trispel



### Bürgerräume Wehlheiden e.V.

Kohlenstr. 16, 34121 Kassel  
 Bürozeiten: Montags von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr in den Bürgerräumen oder unter Telefon 0561-27164 und nach Vereinbarung unter: saalfrei@t-online.de  
 Jetzt neu: [www.buergerraumewehlheiden.de](http://www.buergerraumewehlheiden.de)  
 Nur im Notfall: 0173-4537417





## Die Altbürgermeister von Wehlheiden



Die Altbürgermeister in heiterer Runde.

Seit 2006 treffen sich die Altbürgermeisterpaare etwa vier Mal im Jahr in einer Wehlheider Kneipe als lockerer Club, um einerseits organisatorische Fragen wie Teilnahme an den verschiedenen Volksfesten der Kasseler Vereine und auch an karnevalistischen Veranstaltungen zu klären.

Besonders wichtig ist natürlich die Wehlheider Kirmes; hier gilt es unseren Auftritt im Festumzug zu planen, d. h. auch wie schmücken wir den Umzugswagen. Andererseits wird bei den Zusammenkünften aber auch geschnuddelt und gemütlich zusammen gegessen. Wir treffen uns aber auch zu anderen Gelegenheiten. Mit dem Bus waren wir schon in Magdeburg, im Schaubergwerk Merkers, in Straubing/Regensburg



Die historische Bürgermeisterkette wurde noch...

und per Bahn in Berlin und Schönau. Nach Schönau werden wir im September wieder hinfahren.

### Die Vergangenheit Revue passieren lassen

Hin und wieder sitzen wir im Vereinshaus an der Buchenau Kampfbahn, wie zum Beispiel am letzten Sonntag im November 2017. Auch das derzeitige Bürgermeisterpaar war anwesend. Es gab frisch gebackene Waffeln, Kaffee und Glühwein. Und wir haben alte Bilder und Plakate aus dem Archiv des Vereins und aus privaten Fotoalben angesehen, wobei das Thema meist die Kirmes war. Ebenso haben wir die historische Bürgermeisterkette in Augenschein genommen. Es war ein sehr schöner geselliger Nachmittag, wie es auch das Foto zeigt.

Henning Früchtling



...nie komplett getragen - sie wäre einfach zu schwer.



Offen für Ihren Einkauf.

Montag-Samstag von 6

bis **24** Uhr geöffnet.

REWE Berszinski oHG  
Kirchweg 29a  
34121 Kassel/Wehlheiden

Jeden Tag ein bisschen besser. **REWE**

Öffnungszeiten der Poststelle hier im REWE Markt:  
Mo-Fr von 8-20 Uhr und  
Sa von 8-14 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Gepflegte Gastlichkeit und herzliche Atmosphäre

1982 Restaurant

**Bleibtreu**

Inhaber Stefan Neuenhagen

Tischbeinstraße 123 34121 Kassel ☎ (0561) 28 29 65

Bleibtreu live:  
Montag, 30.04.2018:  
Tanz in den Mai mit DJ Sascha  
Dienstag, 01.05.2018:  
Leckere Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen

Der Eclipse Cross. Der Coupé-SUV

Jetzt Probefahren!

**AUTO ZENTRUM AM WESERTOR**

Messverfahren VO (EG) 715/2007  
Eclipse Cross Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,0-6,6.  
CO2-Emission kombiniert 159-151 g/km. Effizienzklasse C.



## Für den ganzen Körper

### Gymnastik in der TGW

Das Wort Gymnastik kommt aus dem Griechischen, bedeutet soviel wie turnen, üben, schulen und meint damit die Kunst der Leibesübungen zur Ertüchtigung des menschlichen Körpers, seine Pflege und Stärkung.

#### Seit der Antike

Schon im alten Griechenland, der Wiege der Gymnastik, hatte man erkannt, dass ein Mensch, der sich regelmäßig körperlich bewegt, so seine Gesundheit fördert und erhält. Bereits um 700 vor Christus wurden bei den ersten Olympischen Spielen gymnastische Übungen vorgeführt, damals allerdings nackt, so dass jeder die körperliche Ausbildung auch sehen konnte.

Die Wiederbelebung der Gymnastik im 19. Jahrhundert ist die Geschichte des Turnens. In der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts bildete sich die Fitness- und Gymnastikbewegung heraus. Einen ganz wesentlichen Beitrag leistete Jane Fonda, die 1982 ihr erstes Aerobic-Video in den USA auf den Markt brachte. In Deutschland begann der Aerobic-Boom ein Jahr später mit der US-Schauspielerin Sydne Rome und ihrer Aerobic-Darbietung.

Moderne Gymnastik ist eine vielfältige und spannende Art, den gesamten Körper zu formen, denn im Gegensatz zu anderen Sportarten trainiert sie eben den gesamten



Neben klassischen Übungen finden auch moderne Ansätze ihren Weg in die Übungsstunden.

Körper und nicht bloß Teile davon. Es wird also immer Wert auf ein gleichmäßiges Training aller Körperregionen gelegt.



Gymnastik hilft dem Körper und auch dem Geist.

#### Ganzheitlicher Ansatz

Gymnastik beinhaltet verschiedene sportliche Übungen, die mit oder ohne Sportgeräte ausgeführt werden. Es sind Übungen zur Kräftigung, aber auch Dehn- und Streckübungen, wodurch Koordination, Haltung, Beweglichkeit, Körperkontrolle und auch das Gleichgewicht trainiert werden. Durch das Trainieren des gesamten Körpers wird die körperliche Konstitution verbessert und damit auch die Lebensqualität durch gesteigertes Wohlbefinden und Gesundheit verbessert. Gymnastik hilft u. a. gegen körperliche Fehlhaltungen oder Mängel, Übergewicht und Stress. Außerdem wirkt sich regelmäßige körperliche Bewegung positiv auf die Psyche und die mentale Gesundheit aus.

Heute unterscheidet man verschiedene Gymnastikarten. Unsere Trainingsstunden enthalten Übungen aus folgenden Bereichen:

- Wirbelsäulengymnastik
- Herz-Kreislauf-Training

- Bauch, Beine, Po
  - Pilates
  - Beckenbodengymnastik
  - Osteoporose-Prävention
  - Entspannung und Stressbewältigung
- Hierdurch sorgen wir u. a. für eine Verbesserung der Körperhaltung, die Wiederherstellung und Erhaltung der Gesundheit durch Ausgleich von Haltungsschwächen und Steigerung der Knochenstärke und -dichte (Osteoporosevorbeugung). Unser Training lockert und entspannt die verkrampte Muskulatur, fördert die Bewegungskoordination und mobilisiert behutsam die Wirbelsäule und unbeweglich gewordene Körperpartien. Risikofaktoren werden vermindert, der Körper wird durch Aufbau von



Gymnastik trainiert, lockert, formt die Muskulatur.

Muskelmasse und Verringerung des Körperfettanteils geformt und muskuläre Dysbalancen werden egalisiert.

#### „Functional Training“ für optimale Alltagsfitness

Unsere Übungsleiter bilden sich ständig fort und bringen damit auch neue Trainingsmethoden mit in die Stunden. So haben auch Elemente aus dem „Functional Training“ bei uns längst Einzug gehalten. Diese

Trainingsart eignet sich hervorragend, um eine extrem gute Allgemeinfitness aufzubauen. Dabei wird Fett verbrannt, das Herz-Kreislauf-System gestärkt und es werden schöne, starke Muskeln geformt. Außerdem wird (im Gegensatz zum Gerätetraining) die tiefliegende und stabilisierende Muskulatur beanspruchst, wodurch sich z. B. Bewegungsabläufe im Alltag spürbar verbessern lassen. Der Unterschied zu herkömmlichen Trainingsmethoden liegt darin, dass nicht einfach nur die Kraft der einzelnen Muskeln trainiert, sondern dass vielmehr das Zusammenspiel zwischen den einzelnen Muskeln verbessert wird, um die Leistungsfähigkeit zu steigern und das Verletzungsrisiko zu verringern. Das Training ist auf alltägliche Bedürfnisse zugeschnitten. Dabei steht immer der ganze Körper im Fokus. Ziel ist das Erreichen einer optimalen Allroundfitness.

Bei uns finden Sie also moderne Fitness für jedes Alter unter gesundheitlichen Gesichtspunkten, angeleitet durch lizenzierte, motivierte Übungsleiter, die Ihnen ein umfangreiches Angebot bieten, in dem für jeden etwas dabei ist: moderne Körperformung, ansprechendes Herz-Kreislauf-Training, Muskelauf- und Fettabbau und eine Menge Spaß unter Gleichgesinnten.

#### Gymnastik

**Montags**, ab 19:00 Uhr: *Fitness- und Ausgleichgymnastik* mit Zirkeltraining und kleinen Spielen (Turnhalle Luisenschule).

**Dienstags** ab 19:30: *fit und beweglich in jedem Alter* mit Musik zu mehr Beweglichkeit (Turnhalle der Wilhelm-Lückert-Schule).

**Mittwochs** ab 19:00 und 20:00 Uhr: *Ganzkörperfitness* mit Übungen zu speziellen Programmen (z.B. Pilates, BBP) (Turnhalle Luisenschule).

Mehr Infos unter :

[www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/gymnastik/](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/gymnastik/)

#### Kontakt:

Abteilungsleiterin: Rosi Simon (Tel.: 0561 23321)

E-Mail: [gymnastik@tg-wehlheiden.de](mailto:gymnastik@tg-wehlheiden.de)

# Handball... Mehr als nur Sport!

## Handball im TG-Wehlheiden

Noch etwas mehr als dreißig Sekunden sind zu Spielen. Wir führen mit einem Tor und sind im Ballbesitz. Knapp 400 Zuschauer in der Kreissporthalle machen einen ohrenbetäubenden Lärm.

Die Anspannung ist auf beiden Seiten des Spielfeldes zu greifen. Es geht um viel – es geht um den Aufstieg. Das wichtigste Spiel meiner noch jungen Karriere. Freiwurf für uns. Ich stelle einen Block für unseren Rückraumschützen. Werfen wird er nicht, das weiß ich. Die Schiedsrichter heben ihren Arm und signalisieren, dass passives Spiel droht.

So oder so ähnlich könnte ein Spieler aus unserer Handballabteilung die letzten

*„Fairplay ist im Sport unverzichtbar, wobei fair nicht mit brav verwechselt werden darf!“*

*(Heiner Brand, ehemaliger Handball-Bundestrainer)*

Sekunden eines wichtigen Spiels aus eigener Sicht schildern. Du weißt nun also um wen es sich in diesem Beitrag handelt: Die Handballabteilung der TG Wehlheiden.

Wir stellen aktuell – mit 260 Mitgliedern – die größte Abteilung innerhalb des Vereins. Neben dem sportlichen Vergleich steht aber auch die Geselligkeit für die aktiven und passiven Mitglieder der Abteilung im Vordergrund. Außerdem hat es sich die Abteilung auf die Fahnen geschrieben Jugendlichen eine sportliche Heimat und Kindern eine Ausbildung in unserem körperbetonten Sport zu ermöglichen.

### Senioren in der Landesliga

Alle Seniorenmannschaften stellen sich der sportlichen Herausforderung auch über die Grenzen Kassels hinaus. So spielt die erste Mannschaft in der Saison 17/18 in der Landesliga Nord. Unsere zweite und dritte Mannschaft spielen jeweils in der zweit- beziehungsweise dritthöchsten Klasse des Handballbezirks Kassel/Waldeck. Auch unsere Damenmannschaft spielt derzeit in der zweithöchsten Liga des

Handballbezirks.

### Jugend mit Zukunft

In allen unseren Jugendmannschaften steht vor allem der Spaß am Sport im Vordergrund. Natürlich verbuchen die Spieler und Spielerinnen im Alter zwischen 5 und 17 Jahren auch ihre Erfolge, der Spaß und der Zugang zum Handballsport stehen hier aber im Vordergrund. Das Ziel der Handballabteilung ist es eigene Jugendspieler auszubilden und ihnen eine sportlich Heimat im



Im Anflug: Fabian Rudolph von der 1. Herren-Mannschaft wirft gegen die TG Rotenburg.

Noch 15 Sekunden. Der Ball kommt zu mir. Was jetzt? Sprung. Wurf. Der Ball klatscht an den Außenpfosten. Kein Tor. Allerdings kann der Gegner den Ball in den verbleibenden fünf Sekunden auch nicht mehr in unserem Tor unterbringen. Wir gewinnen das letzte Spiel der Saison mit einem Tor und steigen in die nächsthöhere Klasse auf. Meine Mannschaftskameraden liegen sich in den Armen. Ich bin mittendrin.



Seniorenbereich zu bieten. So ist es nicht verwunderlich, dass seit der letzten Saison Spieler in den verschiedenen Seniorenmannschaften auflaufen, die mit dem Handballsport im Alter von 5 oder 6 Jahren in der TG Wehlheiden begonnen haben. Darauf sind wir stolz!

### Nicht nur auf dem Feld gemeinsam

Sehr wichtig ist für die Handballabteilung aber auch die Arbeit im Gesamtverein, sowie das Engagement während der Wehlheider Kirmes. Die Handballabteilung stellt nicht nur den Kirmesvater der 70. Großen Wehlheider Kirmes, vielmehr betreiben wir auch seit Jahren den „Bierstand“ am Wehlheider Kreuz. Dieser hat sich in den letzten Jahren zu einen Treffpunkt des nordhessischen Sports gemauert.

Diese Reichweite nutzen wir darüber hinaus um Gutes zu tun. Mit dem „...Zapfen für den Guten Zweck“ wird immer am Sonntag während der Kirmes Geld für einen guten Zweck gesammelt. Beispielsweise konnten wir im vergangenen Jahr eine Spende über 2000 Euro an die Kinderdiabetesambulanz im Klinikum Kassel übergeben.



Lusann Liebergessel geht da hin, wo es weh tut. Auch das ist Handball.



Christina L. aus der weiblichen D-Jugend wirft gegen den HSG Hoof-Sand-Wolfhagen (...und trifft).

Aber nicht nur unser Bierstand ist einen Besuch wert. Auch unsere Heimspieltage in der Kasseler Königstorhalle bieten spannenden Sport, Emotionen, Kampf und geselliges Beisammensein. Für gewöhnlich spielen unsere männlichen Seniorenmannschaften in der Zeit zwischen September und Mai jeden zweiten Samstag und unsere Jugend sowie unsere Damen jeden zweiten Sonntag in der Königstorhalle.

### Alles Gute!

150 Jahre! Ein fast biblisches Alter hast du erreicht und bist damit knapp 50 Jahre älter als der Handball selber. Als Geburtstag des Handballs gilt nämlich der 29.10.1917 als der Berliner Oberturnwart Max Heiser die von ihm erfundene Sportart Torball in Handball umbenannte und dieser ein einheitliches Regelwerk auferlegte. Liebe Turngemeinde, die Handballabteilung wünscht dir alles Gute zu diesem großen Jubiläum! Wir freuen uns



150 Jahre TG Wehlheiden • 70. Wehlheider Kirmes



Handball

darauf, dass du uns auch mindestens für die nächsten 150 Jahre eine sportliche Heimat gibst.

**Interesse?**

Wir haben dich neugierig gemacht? Du suchst einen Sport, der dich körperlich fordert, bei dem das Team im Vordergrund steht, ein lebhaftes Abteilungsleben ist dir wichtig? Dann bist Du bei der Handballabteilung richtig aufgehoben. Wir bieten Dir nicht nur die Möglichkeit als Könner eine sportliche Heimat zu finden. Auch als blutiger Anfänger kannst Du bei uns in unseren Sport reinzuschnuppern. Nicht nur Aktive sind bei uns herzlich Willkommen auch handballinteressierte Menschen, die den Sport passiv unterstützen wollen sind bei uns jederzeit willkommen! Wir haben dein Interesse geweckt? Nimm Kontakt mit uns auf. Die Kontaktdaten findest du im Kasten nebenan. Macht Euch doch einen eigenen Eindruck von unserer Sportart und besucht unsere Heimspiele in der Kasseler Königstorhalle!

**Handball**

Informationen zu Trainingszeiten, Abteilungsereignissen und Spielberichte aller Mannschaften findet Ihr auf unserer Webseite:

[www.handball-tgw.de](http://www.handball-tgw.de)

Auch auf Facebook sind die Abteilung, sowie die erste Herren und die Damenmannschaft, aktiv. Liked unsere Facebookseite und erhaltet regelmäßig Neuigkeiten: [www.facebook.com/TGWHandball](https://www.facebook.com/TGWHandball)

**Kontakt:**

Abteilungsleiter: Sebastian Kühn  
E-Mail: [basti@handball-tgw.de](mailto:basti@handball-tgw.de)  
Steffen Szameitat  
E-Mail: [steffen@handball-tgw.de](mailto:steffen@handball-tgw.de)

Ihr regionaler Hörgeräte- und Brillen-Spezialist



**H E S S H Ö R E N & H E S S O P T I C**  
... bestens beraten!

**Filialen HÖREN & OPTIC**

**Kassel** ☎ 05 61  
Treppenstraße 6 Akustik 1 54 63  
Optic 10 30 36

**Baunatal-Großenritte** ☎ 0 56 01  
Stettiner Straße 5, im MVZ 9 61 89 10

[www.hess-kassel.de](http://www.hess-kassel.de)

**Filialen HÖREN**

**Kassel** ☎ 05 61  
Werner-Hilpert-Str. 25-27 76 60 59 61  
Wilhelmsstraße 19 2 87 48 44

Friedenstraße 2 9 21 92 05  
Holländische Straße 74 7 01 48 88  
Wilhelmshöher Allee 259 3 16 89 25  
Wolfhager Straße 364 51 04 06 40

**Vellmar** ☎ 05 61  
Rathausplatz 3 82 31 93

**Lohfelden** ☎ 05 61  
Lange Straße 14 98 80 13 80

**Oberkaufungen** ☎ 0 56 05  
Leipziger Straße 448 92 43 87

**Hessisch Lichtenau** ☎ 0 56 02  
Am Mühlenberg 17a, Orth. Klinik 919 04 69



**Bad-Technik**  
Der alternative Badsanierer

Mit alternativen Reparaturverfahren zum Traumbad. Schnell und günstig.

Tel.: 0561-286 106 16  
[www.badtechnik-kassel.de](http://www.badtechnik-kassel.de)

**WIR SICHERN IHR GUTES RECHT**

Kanzlei für Bank- und Wirtschaftsrecht  
Fachanwälte und Notariat

[kbw-rechtsanwaelte.de](http://kbw-rechtsanwaelte.de)

**Bernd Hagelgans**  
Rechtsanwalt

**Rolf Kraft**  
Rechtsanwalt

**Carolin Lütke-Hagelgans**  
Rechtsanwältin

**Dr. Barbara Rödiger**  
Rechtsanwältin und Notarin

**Grit Scheidig**  
Rechtsanwältin

**Jörg Scheidig**  
Rechtsanwalt

in Partnerschaft mbB



Kleine Rosenstraße 1-3 · 34117 Kassel · Telefon: +49 561 506358-20 · [kbw-rechtsanwaelte.de](http://kbw-rechtsanwaelte.de)



über 30 Jahre  
**APOTHEKE**  
am  
Wehlheider  
Platz



*Zeit für Freundlichkeit*

Inh. Dr. Chalid Ashry e.K.  
Kirchweg 31 · 34121 Kassel

Tel.: 0561 - 28 17 33 · Fax: 0561 - 9 22 33 70  
Mobil: 0171 - 5 00 14 23 · [apo.wehlheider@t-online.de](mailto:apo.wehlheider@t-online.de)

[www.hess-kassel.de](http://www.hess-kassel.de)



# Tempo, Kraft, Ausdauer, Spannung...

## Kassel Wizards, Inline-Skaterhockey

Es sind nur noch wenige Minuten zu spielen. Unentschieden. Eben ging es noch mit hohem Tempo aufs gegnerische Tor. Es ist nur ein Pass zum Mitspieler, der vom Gegner abgefälscht wird, und das Spiel geht mit hohem Tempo zurück in die andere Richtung. Der kleine Ball aus rotem Hartplastik schlägt nach einem festen Schlagschuss von der Mittellinie mit einem lauten Knall in die Bande hinter dem Kasseler Tor ein. Schnell sind wir wieder in Ballbesitz, und können erst mal wieder etwas Ruhe ins Spiel bringen.

Trainer erklärt mit ruhiger Stimme, was in den verbleibenden 96 Sekunden gespielt werden soll. Mit einem Sieg gibt es 3 wichtige Punkte, bei einer Niederlage gehen die Punkte an den Gegner. Gleichstand nach regulärer Spielzeit führt sofort zum Penalty-Schießen. Doch soweit soll es nicht kommen, die Punkte sind zu wichtig um sie herzugeben.



Christian Unger, Andre Haaf, Kapitän Timo Heinrich und die Torhüter Marcel Kempf sowie Dominique Morton (v.l.n.r.) fahren nach dem Spiel eine Danke-Runde für die Fans.



Nach einer Spielunterbrechung wird der Ball durch einen der Schiris wieder eingeworfen (Bully)

Wehlheiden spielt Inline-Skaterhockey. Seit 5 Jahren ist diese Leistungssportart Teil der Turngemeinde. In dieser Saison tritt die 1. Mannschaft in der Nordgruppe der zweigeteilten 2. Bundesliga an. Organisiert und durchgeführt wird der Spielbetrieb durch die ISHD (Inline-Skaterhockey Deutschland). 10 Mannschaften treten in dieser Saison gegeneinander an. Neben 2 Teams aus Berlin und den TGW Kassel Wizards, sind die restlichen Mannschaften in Nordrhein-Westfalen zu finden. Etwa 5000 km werden wir in den nächsten Monaten auf der Autobahn verbringen um 9 Ligaspiele auswärts zu spielen.

### Anfeuern erwünscht!

9 Auswärtsspiele mit zahlreichen Kilometern, heißt jedoch auch 9 Heimspiele. Und dabei können wir lautstarke Unterstützung gut gebrauchen. Die Spiele finden im Sportkomplex Baunatal in der Stettiner Straße 9 in Großenritte statt, ganz in der Nähe der Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 5.

Spielbeginn ist fast immer um 18:00 Uhr, die Termine gibt es auf unserer Webseite ([www.kassel-wizards.de](http://www.kassel-wizards.de)) oder bei Facebook ([www.facebook.com/kasselwizards](http://www.facebook.com/kasselwizards)).

### Schnell und mit Körpereinsatz

In dieser Halle gibt es einen speziellen Boden sowie rundherum geschlossene Banden. Beides ist für unseren Sport wichtig. Die Bande dient zum einen dazu, den Spielball platziert zu spielen, oder ihn einfach nur schnell aus dem Geschehen zu bringen. Zum anderen



Dennis Klinge, im Hintergrund Timo Heinrich.

Wir wechseln die Reihe. Knapp zwei Minuten, länger reicht auf dem großen Spielfeld die Kraft nicht aus. Der Gegner nimmt eine Auszeit, weitere 30 Sekunden zum runterkommen. Und für eine Lagebesprechung. Unser

### Niveau: Zweite Bundesliga

Was sich anhört wie die Szenen beim Eishockey, sind jedoch die entscheidenden Minuten in einem Spiel der „TGW Kassel Wizards“. Die jüngste Abteilung in der TG



Schönfelder Str. 10 a  
Telefon 0561 471989  
Fax 0561 2886120

[www.nassrichter.de](http://www.nassrichter.de)

**Naß**

Inh. Frank Richter

Heizung · Sanitär · Solar



150 Jahre TG Wehlheiden • 70. Wehlheider Kirmes

Skaterhockey



muss die Spielfeldbegrenzung auch durchaus stabil sein. Denn - fair angewendeter - Körperkontakt ist in unserer Sportart nicht nur erlaubt, sondern kommt auch regelmäßig zum Einsatz.

**Für die gute Sache**

Neben dem Feld sind wir auch aktiv. Den Förderverein für neurologisch erkrankte Kinder am Klinikum Kassel „freuNde e.V.“ haben wir in den letzten 3 Jahren durch Spenden und Aktionen unterstützt. Dafür haben wir sprichwörtlich unser „letztes Hemd“ gegeben, denn zum Saisonende haben wir für die freuNde die getragenen Trikots unserer Spieler meistbietend versteigert.

**Beliebter Treffpunkt**

Auch auf der großen Wehlheider Kirmes, die in diesem Jahr zum 70. Mal stattfindet, sind wir mit einem Stand vertreten. In der Tischbeinstraße, unterhalb des ehemaligen Blumenhaus Bode, sind wir mit unserem „Kasseler“-Stand nicht zu übersehen. Wir haben uns immer mehr zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Neben den Spielern unserer Mannschaften, trifft man auch immer öfter auf andere Sportler aus der Region zum gemeinsamen schnuddeln, feiern und Spaß haben.



Von links: Marco Forster, Felix Frölich und Andre Haaf.

**Einfach mal reinschauen**

Es gibt so viele Gründe, uns mal kennen zu lernen. Um bei uns mal mitzumachen bieten sich unsere Trainingseinheiten Dienstags und Donnerstags an, die TGW Kassel Wizards im Einsatz gibt es jedoch am besten direkt bei unseren Spielen zu sehen. Dann, wenn immer noch die letzten



Daniel Preuß am Ball.

Sekunden des Spiels laufen, es immer noch unentschieden steht, und wir mit der Schluss sirene gerade so den Siegtreffer machen. Dann gibt es wieder jede Menge Gründe diesen tollen Sport als Teil der TG Wehlheiden zu haben. Wir gratulieren dem traditionsreichen Kasseler Sportverein ganz herzlich zum 150 jährigen Jubiläum, und freuen uns, dass wir dabei sein können!

**Kassel Wizards**

Informationen zu Trainingszeiten, Abteilungsereignissen und Spielberichte aller Mannschaften findet Ihr auf unserer Webseite: [www.kassel-wizards.de](http://www.kassel-wizards.de)

Auch auf Facebook ist die Abteilung aktiv. Liked unsere Facebookseite und erhaltet regelmäßig Neuigkeiten: [www.facebook.com/kasselwizards](https://www.facebook.com/kasselwizards)

**Kontakt:**

Abteilungsleiter: Sven Mecke, Philipp Donth  
E-Mail: [vorstand@kassel-wizards.de](mailto:vorstand@kassel-wizards.de)



**EDEKA neukauf**  
**Friedhelm Kroll**



Ihr EDEKA in Wehlheiden

Wittrockstr. 24 und

Hentzestr. 36 · 34121 Kassel

Tel. 0561 – 21376

seit 1981 für Sie da.

**Herzlichen Glückwunsch zum 150-jährigen Bestehen der TG Wehlheiden**



**Schnupperkurs für Mitglieder der TGW:**  
**8 Paare, 4x90min, 250 € Gruppenpreis!**  
Kontakt: Helga Engelke, 0561/776547  
[helga.engelke@t-online.de](mailto:helga.engelke@t-online.de)



## Mit Sport & Spaß zur Fitness

### Jedermann-Sport in der TGW

Wir bieten ein buntes Sportprogramm an zwei Tagen in der Woche immer montags und mittwochs. Sie wollen wieder ins Sportgeschehen einsteigen? Ihren Körper wieder fordern? Oder sind Sie neu in Kassel und suchen sportlichen Anschluss? Wir, die Jedermänner und -frauen sozialisieren Sie auf nordhessisch-sportliche Art.

#### Erst Gymnastik, dann Spiel

Unsere circa 15 Sportler umfassende Montagsgruppe startet im sportlichen Zentrum Kassels, in der Großsporthalle am Auestadion direkt neben Stadion, Eishalle und neuem Uni-Sportzentrum. Unser Sportabend beginnt um 20.30 Uhr und endet um 22 Uhr – Ideal also für alle Work-

flexibel und spielen, was wir mögen.

#### Der Name ist Programm

Wir wollen mit Spaß am Spiel auch unsere Kondition verbessern. Ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder sportlich engagiert - du hast Lust auf Spiel, Kraft und Ausdauer-Sport im gesundheitsorientierten Sinn? Dann komm doch einfach mal zum Schnuppern vorbei - Wir freuen uns!

#### Beweglich werden und bleiben

Der Mittwoch ist der Tag für pure Körperwahrnehmung.



Die Montaggruppe auf der Jagd nach dem Frisbee.

aholics, Langarbeiter, Freiberufler oder wer auch immer mehr als 8 Stunden Arbeitszeit pro Tag benötigt.

Das Programm an diesem Abend ist zweigeteilt. Ein Teil widmen wir, unter professioneller Anleitung unserer Übungsleiterin Lea Oetzel, koordinativen Körperübungen sowie Muskelstärkungsübungen. Besonders der Rücken ist in unserer Gesellschaft zur Problemzone Nummer eins geworden. Dagegen gehen wir an. Der zweite Teil gehört dann voll und ganz dem Spiel und der schnellen Bewegung. Ballspiele, Rückschlagspiele, Frisbee - wir sind

Was benötigen wir dazu? Eine Halle und einen Physiotherapeuten. Mehr? Ach ja: eine motivierte Menge! Alles vorhanden.

Und so werden in Wehlheidens Mitte Bänder gedehnt, Muskeln strapaziert und der gesamte Körper so richtig in Aktion gebracht. Die Mittwochsgruppe trainiert in der Zeit von 20.00-21.30 Uhr in der Halle der Wilhelm-Lückert-Schule in der Gräfestraße.

Hier zeigt Physiotherapeut Joachim Jung als Übungsleiter sein ganzes Können. In dieser Gruppe fühlen



sich besonders die Sportler wohl, die ihren Ausgleich bei professioneller Gymnastik suchen. Durchschnittlich arbeiten hier 20 bis 25 Teilnehmer, Männer und Frauen unterschiedlichen Alters nach Joachims Anweisungen an ihrer Fitness.

Events außerhalb der Sporthalle, wie z.B. beim Mini-golfen, Drachenbootrennen, Escape-Game oder bei der Weihnachtsfeier und Silvesterwanderung.

Jetzt liegt es an Ihnen: Lust bekommen? Die Sportflamme ist erneut entzündet? Dann kommen Sie zu unseren Trainingsterminen! Machen Sie mit! Testen Sie uns!



Übungen für Körper und Geist (Montagsgruppe).

Vorhandene individuelle sportliche Fähigkeiten sollen mindestens erhalten, wenn möglich aber verbessert werden. Schwerpunkt ist ganz eindeutig der Bereich Beweglichkeit. Wer hier intensiv mitmacht, kann sich von Rückenschmerzen verabschieden und wird auch sonst ein besseres Körpergefühl bekommen.

#### Passivsport bei leckerem Getränk

Auch hier gilt, wie in der Montaggruppe: Alter egal, Motivation und Spaß entscheiden. Am besten Sie probieren es einfach aus, welcher Sport der Richtige für Sie ist.

Darüber hinaus organisieren sich die Jedermänner und -frauen auch außerhalb beim kollektiven Passivsportgenuss. Nach dem Sport entern wir gerne die heimische Lokalkultur oder schwatzen einfach bei einem leckeren Getränk miteinander. Gerne treffen wir uns auch bei

### Jedermann-Sport

#### Montagsgruppe

Übungsleiterin: Lea Oetzel  
20.30 bis 22.00 Uhr, Sporthalle am Auestadion

#### Mittwochsgruppe

Übungsleiter: Joachim Jung  
20.00 bis 21.30 Uhr, Wilhelm-Lückert-Schule

#### Kontakt:

Abteilungsleiter: Uli Crause

E-Mail: jedermann@tg-wehlheiden.de

## Sport für Körper und Geist

### Karate bei der TG Wehlheiden

Seit August 2011 ist Karate fester Bestandteil des TGW Sportangebotes. Die positive Entwicklung der Karateabteilung hat sich bis heute fortgesetzt.

#### Vielseitigkeit für Gesundheit und Wohlbefinden

Mit knapp 170 Mitgliedern gehört unsere Abteilung zu den großen nordhessischen Kampfsportgemeinschaften.

Karate ist eine Kampfkunst mit langer Tradition. Ob Ausgleichssport, allgemeine Fitness oder Selbstverteidigung, Karate eröffnet allen Altersgruppen und Interessenlagen ein breites sportliches Betätigungsfeld. Karate ist nicht nur spannend für Alt und Jung, durch die Vielseitigkeit fördert Karate Gesundheit und Wohlbefinden.

#### Kampfkunst, Selbstverteidigung und Fitness

Der Schwerpunkt unserer Arbeit bezieht sich auf die Bereiche Kampfkunst, Selbstverteidigung und Fitness als Breitensport, mit einem hohen Anteil an Fitnessübungen im konditionellen und koordinativem Bereich. Wir bieten modernes, zeitgemäßes Karate, welches ein breites Spektrum beinhaltet und somit ein Angebot für einen großen Interessentenkreis darstellt.

#### Positive Entwicklung – besonders bei Kindern

Stets trainieren wir nach gesundheitlichen Aspekten und gehen auf die Bedürfnisse unserer Teilnehmer ein.

Einige Eltern

berichten von positiven Entwicklungen ihrer Kinder, seitdem diese

Karate trainieren. Dies ist ein natürlicher Prozess, wenn Karate über einen längeren Zeitraum trainiert wird. Beim Karatetraining, wird der „Kopf“ ständig gefordert und die Konzentrationsfähigkeit steigt. Erfreulich ist auch, dass der Anteil älterer Sportler steigt. Unser Karate-Trainingskonzept bietet auch für „Ältere“ vielseitige Möglichkeiten um fit zu werden bzw. zu bleiben.

Die Erfolge unserer Arbeit sind offensichtlich, viele Sportler haben sich den Leistungsprüfungen gestellt und mit Auszeichnung bestanden. Bei Wettkämpfen haben unsere Karatekas gut abgeschlossen, u.a. 2. Platz bei den deutschen Meisterschaften.

#### KARATE macht Spaß - Interesse?

Selbstverständlich bieten wir ein Schnuppertraining an, um Karate und unsere Gruppe kennenzulernen und freuen uns über Jeden der vorbeischaud und am Training teilnimmt.

**Mach mit – Karate hält fit!**



Diana Schäfer und Susanne Buchholz üben Abwehr.

#### Karate

**Montags**, 17.30 bis 19.00 Uhr: Anfänger / Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppe und 19.00 bis 21.45 Uhr: Fortgeschrittene/ Jugend- und Erwachsenengruppe/ Intensivtraining (jeweils in der Albert-Schweitzer-Schule).

**Mittwochs**, 18.00 bis 19.30 Uhr: Anfänger / Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppe, Eltern-Kind-Gruppe (Eltern und Kinder trainieren zur gleichen Zeit) und 19.30 bis 22.00 Uhr: Fortgeschrittene/ Jugend- und Erwachsenengruppe (jeweils Jean-Paul-Schule).

**Donnerstags**, 20.15 - 22 Uhr: Erwachsenengruppe/ Fortgeschrittene (Wilhelm-Lückert-Schule).

#### Kontakt:

Abteilungsleiter: Wolfgang Kothe  
Telefon: 0172 - 2772452  
E-Mail: karate@tg-wehlheiden.de



Karate ist für jede Altersgruppe das Richtige: Wir bieten auch gemeinsames Training für Eltern mit ihren Kindern an.



Marion Mielke-Kurenbach, Arne Ebbrecht, Jens Dietrich, Vanesse Grund trainieren Schlagtechniken.



## Mit Spaß auf den Beinen

### Der Lauf- und Walking-Treff

Manche sind schon von Anfang an dabei – seit 35 Jahren – und andere wollten im letzten Jahr einfach mal ausprobieren, ob sie den Halbmarathon beim Kassel Marathon schaffen können.

Isabel hat zum Beispiel im Frühjahr mit dem Training begonnen, einfach mal ausprobiert, ob das klappen könnte. Martin Hocke, der Trainer begleitet die Aktiven am Dienstagabend, hat ihr Tipps gegeben. Und tatsächlich, Anfang Oktober ging's los beim Auestadion: Sie schaffte den Halbmarathon in zwei Stunden und das gleich beim ersten Mal.

Aber auch die Erfahrenen sind dabei, die jedes Jahr ein paar Mal Marathon laufen. 2017 zum Beispiel liefen sie sogar beim Jungfrau-Marathon in der Schweiz mit: Die Strecke ist 42 km lang und führt über 1.800 Höhenmeter nur bergauf.



Gute Laune der Läufer beim Silvesterlauf Kaufungen.

### Trainingsgruppen für Jeden

In den Trainingsgruppen laufen mehr als 60 Aktive – manche mehrmals die Woche, manche nur einmal, je nachdem, wie's gerade möglich ist. Gemeinsam mit anderen fällt es manchmal leichter, in Bewegung zu bleiben und die Schwerkraft der Materie zu überwinden – die abends nach der Arbeit in der Nähe des Sofas immer besonders heftig zu wirken scheint. Unsere Trainingsreviere sind

der Park Schönfeld, rund um die Dönche und die Karlsau mit Buga-Gelände.

Die erfahreneren Läufer laufen im Bergpark und im Habichtswald. Wer es etwas ruhiger mag, kommt mit auf ebenere Strecken entlang der Fulda. Wir starten immer auf der Buchenau-Kampfbahn, die Zeiten stehen auf unserer Internetseite.

Ein erfahrener Lauftrainer, führt das Schnelligkeitstraining, vermittelt das Lauf-ABC und erstellt bei Bedarf eine Leistungsdiagnose samt Trainingsplan. Freitagabend treffen sich zusätzlich einige für Ausdauerläufe.

### Walking und Nordic Walking

An den Trainingstagen der Läufer sind auch die Walker unterwegs. Treff- und Start-/Zielpunkt dafür ist ebenfalls die Buchenau-Kampfbahn. Sowohl die normalen als auch die Nordic Walker begeben sich in der Regel auf eine Runde durch den Park Schönfeld. Dabei begleitet sie ein erfahrener Walker. Im Winterhalbjahr treffen sich treffen sich zusätzlich einige samstags um 14.00 Uhr.

Die Teilnehmer walken meist in kleineren Gruppen – je nach Kondition langsamer oder schneller. Es geht uns um sportliche Bewegung in der Natur, um Gesundheit, Gemeinsamkeit, Kommunikation und Spaß. Walking stärkt die Ausdauer und fördert Herz und Kreislauf.



Sommerlicher Walk.



Kreis Cross in Baunatal.

### Marathonstützpunkt

Seit dem Frühjahr 2013 sind wir Marathonstützpunkt. Wir bieten gemeinsam mit dem PSV eine von einem Trainer unterstützte Marathonvorbereitung für Neueinsteiger und ambitionierte Läufer für den Kassel Marathon an. Er findet im Herbst statt. Ab Mai bieten wir bis in den Herbst eine dreimonatige Vorbereitung auch für vereinsfremde Läufer und Walker an. Die aktuellen Trainingszeiten finden Sie auf unserer Internetseite.

### Laufveranstaltungen und Wettkämpfe

Unsere Läufer und Walker nehmen bundesweit an den verschiedensten Volksläufen teil. Diese reichen von 5 km über 10 km, Halbmarathon bis Marathon. Ein fester Bestandteil im Volkslaufjahr ist der Nordhessencup, eine Laufveranstaltung mit verschiedenen Streckenlängen und für alle Altersklassen, angefangen von den

Bambini bis hin zu den Senioren. Einige Strecken können auch gewalkt werden.

Als Lauftreff veranstalten wir jedes Jahr mehrere Laufveranstaltungen selbst: Von „Walk mal im Park“ im Frühjahr über den KKH-Lauf, bei dem der Spaß am Laufen und der Fitnessgedanke besonders groß geschrieben wird, unserem Norhessencuplauf im Sommer im Park Schönfeld bis zum Kasseler Frauenlauf im September. Dort laufen Frauen für Frauen, den Reinerlös spenden wir einem sozialen Projekt für Frauen.

Auch das gesellige Beisammensein kommt bei uns nicht zu kurz. Von der Hüttenwanderung im Frühjahr über den Erfahrungsaustausch nach dem Training oder dem einmal am Ende des Monats stattfindenden Stammtisch: Wir finden immer auch Zeit für gemütliche Stunden.

Bei der jährlichen Saisonabschlussfahrt mit einem Volkslauf und geselligem Ausklang ergibt sich ebenfalls die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen.

### Lauf- und Walking-Treff

**Training:** Dienstag und Donnerstag ab 8.45 Uhr, Dienstag und Freitag ab 18.00. Im Winter: Samstag, ab 14 Uhr.

Aktuelle Trainingszeiten, Laufberichte, Veranstaltungen und vieles mehr finden sich auf der Internetseite: [lauftreff.tg-wehlheiden.de](http://lauftreff.tg-wehlheiden.de)

### Kontakt:

Laufen: Norbert Holzhausen (Tel.: 0561.70 87 056)  
E-Mail: [lauftreff@tg-wehlheiden.de](mailto:lauftreff@tg-wehlheiden.de)  
Walken: Lothar Ziegler (Tel.: 0561.77 53 01)  
E-Mail: [walkingtreff@tg-wehlheiden.de](mailto:walkingtreff@tg-wehlheiden.de)





# Mehr als nur Sport

## Leichtathletik in Wehlheiden

War es zu Großvater Jahns Zeiten eine große Wiese, wo Männer Sport betrieben, so üben es heute alle Altersklassen, ob männlich oder weiblich aus. Vom Kleinkind über Schüler, Jugendliche und Erwachsene bis zu ganzen Familien sind in unserer Abteilung aktiv. So sind es heute unsere Sporthallen wie unsere Wilhelm-Lückert und Friedrichsgymnasium in der Wintersaison. Die Multifunktionshalle Aueparkhalle mit Schwingboden in Kassel oder die Herrenwaldhalle in Stadtallendorf mit Kunststofflauf bei Wettkämpfen.

### Auf der Kampfbahn zuhause

Die Wilhelm-Buchenau-Kampfbahn ist unsere Heimat in der Sommersaison. Eine Wettkampfanlage mit 6 Laufbahnen und roter Tartanoberfläche. Extra Kugelstoßring und Wurfring mit Käfig sind vorhanden, ganz zu vergessen vom Speerwurf. Aufgrund ihrer



Unsere Minis beim Wehlheider Volkslauf 2017.



Festumzug der Leichtathletik zur Wehlheider Kirmes.

natürlichen, geschützten Lage ist diese Anlage

sehr beliebt bei Speer- und Diskuswerfern. Neben Hochsprung gibt es noch eine Stabhochsprungvorbereitung, sowie zwei Weitsprunggruben. Beim Training können es natürlich auch Parkanlagen wie der Park Schönfeld, die Karlsau sowie das ehemalige Buga-Gelände und das Biosphärenreservat Dönche sein.

### Spaß beim Training

Sinkenden Mitgliederzahlen durch Gesellschaftswandel und Demografie entgegenen wir mit Trainern, die lizenziert oder pädagogisch im Sportbereich ausgebildet sind. Im Gegensatz zum Schulsport steht bei ihnen der Spaß an der körperlichen Bewegung besonders im Vordergrund. Wir fördern damit unter pädagogischen Aspekten die Motivation beim Training und den Lernerfolg – sprich die Freude an der Leistungssteigerung.

### Ganz neu: KiLA

Jetzt kommt: KiLA – Kinderleichtathletik! Seit 2017 bieten wir mit Unterstützung des Deutschen Leichtathletik Verbands einen neuen Einstieg für die jüngsten Sportler an. Früher war der Dreikampf mit Sprint, Ballwurf und Weitsprung für Simon, Felix, und Anna, Kathrin, Johanna der Start in die Leichtathletik. Jetzt geht es um Lauf-, Wurf- und Sprung-

„Leichtathletik ist für mich die schönste, abwechslungsreichste und teamorientierteste Sportart, die ich kenne.“

(Volker Mildner, TGW-Leichtathletik)

konzepte. Über Spielformen und Bewegungen entwickelt sich Technik. Dabei steht

Punktetabellen. Unsere Abteilung setzt auch bei KiLa auf lizenzierte Trainer und unseren Trainernachwuchs aus den eigenen Reihen.

### Gesellig und aktiv

Das Angrillen zur Saisonöffnung und Abgrillen zum Abschluß auf der Buchenaukampfbahn gehören traditionell zu unseren gemeinschaftlichen Veranstaltungen. Alle Teilnehmer bringen etwas mit und man weiß nie, was es zu essen gibt. Gute Gespräche und der zwischenmenschliche Austausch stehen dabei im Vordergrund. Aber auch als Veranstalter von Sportveranstaltungen hat die Abteilung einen Namen. Dieses Jahr steht die 18. Auflage des Wehlheider Werfertages an. Voraussichtlich verbinden wir den Werfertag mit einem KiLa Sportfest.

Fest steht schon das Familiensportfest mit Familienolympiade auf der Buchenaukampfbahn: Am 9. September laden wir alle Familien zu einem tollen Wettstreit für Alt und Jung ein!



Beachvolleyball bei der Trainingsgruppe U12 und U14 auf der Buchenau-Kampfbahn.

der Spaß an der Bewegung und das Gruppenerlebnis im Vordergrund. Wir empfehlen, Leistungsdruck durch Trainer und Eltern frühestens ab 12 Jahren auszuüben – ganz zu schweigen von Zeit- und Weitemessen und



Einige der Teilnehmer zum Wehlheider Familien-Sportabzeichen, 2013.

### Leichtathletik

**Treffpunkt:** In der Sommersaison ist die Buchenau-Kampfbahn unsere Trainings- und Wettkampfstätte. Im Winter trainieren wir in den Hallen des Friedrichsgymnasiums und der Wilhelm-Lückert-Schule.

Weitere Informationen finden sich unter:  
[www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/leichtathletik/](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/leichtathletik/)

### Kontakt:

Abteilungsleiter: Volker Mildner  
Telefon: 0170 2053630  
E-Mail: [leichtathletik@tg-wehlheiden.de](mailto:leichtathletik@tg-wehlheiden.de)  
Stellvertreter: Dirk Schreiber  
Trainerteam: Madlen Geipel, Tine Finn, Lisa Bütthe und Volker Mildner



# Sport, Spiel und Spannung



Schach

## Schach in der TG-Wehlheiden

**Spiel** – Das Schachspiel ist viel älter als die TGW mit ihren 150 Jahren. Seit mehr als 250 Jahren wird Schach nach den gleichen Regeln gespielt und hat bis heute nichts von seiner Faszination verloren.

**Spannung** – Jede Schachpartie ist einmalig und man weiß zu Beginn nie, wie sie ausgeht.

**Sport** – Zugegeben, ein körperbetonter Sport ist Schach nicht, aber

„In zehn Mordfällen gibt es nicht so viele Geheimnisse wie in einer Partie Schach.“

(Arthur Conan Doyle, Autor der Sherlock-Holmes-Romane)

## Schach-kinder mit Bauerndiplom

Unsere Schachkinder sind noch nicht in den Mannschaften aktiv, aber das ist nur eine Frage der Zeit. Sie sind stolz auf ihr Bauerndiplom. Dieses Diplom bescheinigt ihnen, dass sie alle Schachregeln inklusive der Sonderzüge kennen und beherrschen.

Die Kindergruppe trifft sich (außer in den Schulferien) jeden Dienstag von 17.30 bis 18.15 Uhr in den Bürgerräumen Wehlheiden mit ihrem Trainer Ullrich Rehbein. Ab 18.30 Uhr leitet Klemens von Kiedrowski das Fortgeschrittenentraining. Jeden Freitag ab 19.00 Uhr haben wir unseren Spielabend, bei dem auch Gäste herzlich willkommen sind.

## Warum Schach?

Warum spielen unsere Mitglieder Schach in der TGW-Schachabteilung? Hier einige Antworten von Kindern



Greta, Sisa und Lara (v.l.) beherrschen alle Spielzüge.

wie zum Beispiel Leichtathletik und Gymnastik Muskeln trainieren, trainiert Schach das Konzentrationsvermögen, das Gedächtnis und die mentale Ausdauer. Der Deutsche Schachbund (DSB) ist Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund. Somit ist Schach auch offiziell als Sportart anerkannt. Schach wird sowohl als Einzel- als auch als Mannschaftssport betrieben.

## Bis zur Landesliga

Der Mannschaftssport ist in Leistungsklassen von der Kreisliga bis zur 1. Bundesliga organisiert. Die TGW-Schachabteilung hat 2010 ganz bescheiden mit 9 Mitgliedern und einer Mannschaft in der Kreisliga angefangen. Mittlerweile haben wir 36 aktive Spieler und vier Mannschaften in drei Ligen: Kreisliga, Bezirksliga und Landesklasse Nord.



Welcher Zug ist der beste? Uwe Pichl und Martin Stuckenschneider spielen eine knifflige Partie.

und Erwachsenen: ... weil es mir Spaß macht ... weil ich gerne Schach spiele und nette Leute treffe

... weil Schach das tollste Spiel ist, das ich kenne ... weil ich immer jemanden finde, mit dem ich eine Partie spielen kann ... weil ich Schach für Allgemeinbildung halte ... weil die Mitglieder alle begeistert sind vom Schachspiel und die Stimmung ist super ... weil meine besten Freundinnen hier sind und es zusammen Spaß macht ... weil ich einfach gerne spiele ... weil es das einzige Spiel ist, das zu zweit nicht langweilig wird...

## Turniere und Pokale

Für Schacheinzelkämpfer gibt es große und kleine Turniere. Wir veranstalten jeden Monat ein Schnellschachturnier. Am Ende des Jahres erhält der erfolgreichste Spieler einen Pokal.

Auch bei der jedes Jahr ausgetragenen Vereinsmeisterschaft gibt es für den Meister einen Pokal. Dieser Wanderpokal wird traditionsgemäß während unseres Sommerfestes auf der Buchenaukampfbahn überreicht.

Auch wenn die Vereinsmeister immer männlich waren, beim Schachsport sind Alter und Geschlecht egal, nur die Regeln muss man kennen. Wer die Regeln noch nicht kennt oder sich nicht ganz sicher fühlt, kann sie bei uns lernen. Ein wichtiges Turnier ist unser jährliches Schnell-

schachturnier, das wir nach unserem leider verstorbenen 1. Abteilungsleiter Jörg-Reinhardt-Turnier nennen.

## Großmeister kommt zum Jubiläum

Für das Jubiläumsjahr der TGW haben wir ein Simultanturnier mit einem Großmeister geplant. Großmeister Vlastimil Hort hat seine Teilnahme zugesagt. Er wird simultan an 30 Brettern spielen. Der genaue Termin und der Veranstaltungsort stehen noch nicht fest und werden auf der TGW-Seite (tg-wehlheiden.de) unter der Rubrik Schach veröffentlicht. Wer einige der Geheimnisse im Schach entdecken möchte, sollte Kontakt mit uns aufnehmen.



Auch beim Schnellschach muss jeder Zug gut überlegt sein. Hier überlegen an Brett 1 Niko Luke und Patrick Francis

## Schach

**Informationen:**  
[www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/schach/](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/schach/)

**Kontakt:**  
Abteilungsleiterin: Eva Eurich  
Telefon: 0176 539 622 31  
E-Mail: eurich.kassel@aol.de





## Macht viel Spaß und hält fit.

### Tischtennis ohne Ligazwang

Die Tischtennisabteilung der Turngemeinde Wehlheiden ist eine kleine aber gut integrierte Sparte des Vereins. Wir sind echte Feierabendportler, d.h. wir spielen nicht in der Liga und haben daher auch keine Terminverpflichtungen und keinen Leistungsdruck.

### Ehrgeizig, aber ohne Wettkampfsdruck

Wir spielen aus Freude an unserem Sport, aber ehrgeizig um jeden Punkt und können dabei den Alltag vergessen. Für Viele ist der Freitag-Abend-Termin seit Jahren



Die Tischtennis-Riege ist bunt gemischt.

die willkommene Entspannung vom anspruchsvollen Arbeits- und Schulalltag. Dabei hilft die Freude über jeden gelungenen Schmetterball genau so wie die Lacher über die immer wieder auftretenden kuriosen Netzroller, Kantenbälle und andere „Gurken“. Mit derzeit ca. 20. Mitgliedern zwischen 14 und 84 Jahren decken wir

alle Altersklassen ab. Die Proportionen zwischen den aktiven Spielern und den vier Spieltischen sind gewahrt. Die Wartebank ist in der Regel nur mit Sporttaschen belegt. Immer wieder beliebt ist das – gerne auch in jeder Hinsicht gemischte – Doppel. Viele Jahre lang wurde an „alten Platten auf Rohr-Gestellen“ gespielt. Das Material wurde mit der Zeit sehr schäbig. Als ich dazukam, war sogar noch eine zusammengeklebte doppelte Platte im Einsatz (wohl nach dem die erste richtige fahrbare Anlage beschafft werden konnte – es sei erwähnt, dass eine Spende der Sparkasse das ermöglichte). Man erinnert sich, dass irgendwann – der heute noch aktive – Horst Korte die Spartenleitung übernommen hatte, diese dann aus beruflichen Gründen an Karl-Heinz Hilgenberg abgab.

### Mr. Tischtennis

Damit ergab sich das langjährige Engagement von Sportsfreund Karl Heinz (anderen vielleicht auch noch als Kampfrichter in der Leichtathletik in Erinnerung). Er hat die Abteilung über Jahrzehnte



Mr. TT im Doppel.



Spannendes Doppel: Alt gegen Jung.

geprägt. Erst mit 80 Jahren wurde ihm die Spartenleitung zu viel. Nicht ungerne lässt er sich den Spitznamen „Mr. Tischtennis“ gefallen. Seine Kommentare und Anekdoten gehörten zu fast jedem Spielabend dazu. Da wird schon mal gelästert, präzise Kanten und Netz-Treffer werden lauthals belacht oder eben als „verdammte Gurken“ kritisiert. Auch heute noch sorgt Karl-Heinz sich um den Spielbetrieb, und manch einer lässt sich dann die Beurteilung „in der B-Note schon ganz gut“ gerne gefallen.

### Jugend gesucht

Tischtennis im TGW war und ist eine reine Freizeit-Beschäftigung – überwiegend männlich – mit einem sehr konstanten Kern-Team. Immerhin gab es mal eine Kindergruppe und dann eine Jugendgruppe (für die stets eine Platte reserviert ist). Die Jugendgruppe hat sich im letzten Jahr unter anderem nach Schulabschlüssen auf etwa drei Aktive reduziert. Das Material wurde Stück für Stück durch zwei moderne Anlagen erweitert. Karl-Heinz erzählt gerne dazu Geschichten – etwa zu den gemeinsamen Schrauber-Einsätzen an den als Bausätzen gelieferten Anlagen. Zuletzt wurde noch ein etwas älteres System von der JVA übernommen, somit sind 4 Platten im Einsatz. Gerne wird auch die langjährige Zusammenarbeit mit dem Kassel TT-Center erwähnt.

Schließlich übernahm dann für circa 3 Jahre Herbert Grothe die Sparten-Leitung. Er betreute die Jugendlichen mit besonderem Engagement – auf Wunsch der

Jugendlichen wurde vom Verein sogar eine Ballmaschine genehmigt. In den letzten zwei Jahren haben neue, auch jüngere Sportsfreunde den Spaß in unserer Abteilung entdeckt. Meist ist die Halle mit 4x4 Spielern voll ausgelastet und es ergeben sich durch die gemischten Kompetenzen sehr „aufregende“ Konstellationen. Wenn einige sich eine Pause auf der Bank gönnen, ist Platz für spannende Einzel. Oder es wird – sogar auch schon mal von „Tischtennis-Rentnern“ – eine Trainingseinheit an der Ball-Maschine eingeschoben. Unserer TGW gratuliere ich zum Jubiläum und freue mich auf weitere sportliche Jahre in einer spielfreudigen und fröhlichen Gruppe.



Schon in den Siebzigern aktiv waren Karl-Heinz Hilgenberg (ganz rechts), Horst Korte (2. v.r. vorn) und Adolf Winter (2. v.l.), sowie Ehrenmitglied Karl Bollerhey (Mitte oben).

### Tischtennis

**Freitags:** 19.00 bis 21.30 Uhr. (Sporthalle Wilhelm-Lückert-Schule, Gräfeinstr. 8)  
Im Sommer (außer Schulferien) auch an Montagen von 18.00 bis 20.00 Uhr.

**Mehr Informationen:** [www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/tischtennis/](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/tischtennis/)

### Kontakt:

Abteilungsleiter: Karl Gust-Stiehl  
Telefon: 0561 2860956  
Mobil: 0172 1658214  
E-Mail: [tischtennis@tg-wehlheiden.de](mailto:tischtennis@tg-wehlheiden.de)

WEHLHEIDENS BESTE WEINLAGE.



HOSPITALS  
Kellerei



QUALITÄTSWEINE UND SPIRITUOSEN - SPEZIALITÄTEN  
GROSS- UND EINZELFACHHANDEL - IMPORTHAUS  
VIEL VERGNÜGEN AUF DER WEHLHEIDER KIRMES!





## Gelenkig jedes Hindernis überwinden

### Kinder-Turnen in der TG-Wehlheiden

Turnen schult die Koordination, trainiert alle Muskeln und lässt die Kinder mit viel Spaß ihre Energie auf gesunde Art loswerden. Dabei entwickeln sie eine Menge von Fähigkeiten, die nicht nur im körperlichen Bereich liegen. Die Turnabteilung im TGW unterteilt sich in vier Sektionen, die unterschiedliche Alters- und Geschlechtsgruppen ansprechen.

turnerische Grundübungen kennen. Am Ende verabschieden sich alle gemeinsam mit einem Singspiel.

#### Kinderturnen (4 bis 6 Jahre)

Jeden Dienstag von 17-18 Uhr treffen sich motivierte Kids im Alter von 4-6 Jahre, um sich am tollen Geräte-Parcours auszutoben. Unsere Betreuerinnen leiten sie dabei an. Sie bauen zusammen mit den Eltern jede Woche einen neuen Hindernis-Parcours aus Geräten auf- und ab. Verschiedene Geräte wie Trampolin, Ringe und zur Rutsche umfunktionierte große Matten, bilden dabei eine Fülle von ungefährlichen Hindernissen, die die Kinder mit viel Freude überwinden.

#### Für Körper und Kopf

Ohne es zu merken, trainieren die Kinder dabei ihre Koordination, die Mototrik und damit auch kognitive Fähigkeiten. Durch das vielseitige Spielen, Bewegen und das Erlernen von Fertigkeiten bietet

das Kinderturnen Raum für Bewegungen und Erfahrungen, die notwendig für eine gesunde Entwicklung sind. Sie entwickeln nicht nur ihre Bewegungsabläufe weiter, sondern auch etwa die Atmung, die Fähigkeit zur Orientierung und den Gleichgewichtssinn. Das Begrüßungslied und das Aufwärmspiel stärken den Zusammenhalt, das Abschlusslied rundet die actionreiche Stunde ab.

#### Das Jungenturnen (6 bis 9 und 9 bis 12 J.)

Jungs sind voller Energie. Beim Jungenturnen kanalisieren wir diese Energie und schulen die Wahrnehmung für den eigenen Körper. Bei den Bewegungsaufgaben lassen wir Raum für eigene Initiative, damit die



Im Laufe des Trainings erweitern die Kinder Ihre Fähigkeiten.

Kinder selbst einen Eindruck für ihre eigenen motorischen Fähigkeiten, aber auch Grenzen bekommen. Die Kinder sollen zudem grundlegende soziale Erfahrungen mit anderen Kindern und den Übungsleitern sammeln. Das erreichen wir durch Wettfeiern, aber auch durch das Vereinbaren von Regeln.

Auf eine vielseitige und abwechslungsreiche und spielerische Weise verbessern sich beim Turnen sowohl die koordinativen Fähigkeiten (etwa räumliche Orientierung, Rhythmusfähigkeit und Gleichgewicht) als auch die konditionellen Fähigkeiten (Beweglichkeit, Kraft, Schnelligkeit, etc.) der Kinder.

#### Das Mädchenturnen (6 bis 9 und 10 - 18 Jahre)

Wir stellen uns jeden Mittwoch der Herausforderung etwa 60 Mädchen zwischen 5 und 17 Jahren in Bewegung zu bringen. Sie sollen Spaß an der Bewegung haben und möglichst viele Elemente des Geräteturnens erlernen.

Geräteturnen heißt: Turnen am Balken, Boden, Reck, Barren sowie Sprung über Bock oder Pferd, aber auch das Schwingen an Seilen und Ringen gehört dazu. Das Geräteturnen ist ein sehr vielfältiger Sport. Doch vorher heißt es Stützkraft, Körperspannung, Gleichgewicht und einige andere Grundlagen zu trainieren. Das tun wir in der Gymnastik und dem Abschlusspiel im Besonderen.

#### Gemischte Gruppe, gemeinsamer Spaß

In der ersten Gruppe (Mädchen zwischen 5 und 9 Jahren) ist die Spanne zwischen fitten, gelenkigen und sehr begabten Mädchen und freudig interessierten am Anfang stehenden Mädchen sehr groß. Wir bemühen uns Jeder gerecht zu werden. So gibt es Einheiten in denen wir verstärkt den Abdruck für die Radwende üben oder eine Rolle vorwärts. Dann wieder bauen wir einen Parcours auf, bei dem Alle durchgängig in Aktion sind. Zum Abschluss spielen wir oft Abtreff- oder Brennball – sie sind immer noch so beliebt wie vor 20 Jahren. Das Programm ist so vielfältig wie die Mädchen selbst. Einige stille Mädchen blühen stetig mehr auf und beteiligen sich, finden Freundinnen, andere lernen die deutsche Sprache. Wir trösten und trocknen Tränen nach einem Streit oder Sturz, verteilen Haargummis und versuchen uns in dem lauten Trubel Gehör zu verschaffen. Uns allen geht das Herz auf, wenn ein Mädchen nach wochenlangem Zögern ohne Hilfe über den Balken läuft oder zum ersten Mal den Aufschwung am Reck schafft. In der zweiten Gruppe (Mädchen ab 9 Jahren) ist die Leistungsspanne nicht mehr ganz so groß. Die Mädchen wärmen sich selbstständig auf, anschließend turnen wir an den Geräten. Das Training ist für viele ein regelmäßiger Treffpunkt mit Freundinnen geworden. Viele sind füreinander da, geben sich gegenseitig Hilfestellung geben, unterstützen uns und gehen sehr achtsam miteinander um.

#### Turnen

**Treffpunkt:** Alle Gruppen trainieren in der Wilhelm-Lückert-Schule.

Weitere Informationen finden sich unter:  
[www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/turnen/](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/turnen/)

**Kontakt:**  
Telefon (Vereinshaus): 0561 284749 (AB)  
E-Mail: [turnen@tg-wehlheiden.de](mailto:turnen@tg-wehlheiden.de)



Auch im Freien ist das Turnen ein toller Spaß mit vielen Möglichkeiten.

#### Eltern und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)

Eltern kommen mit ihren Kindern im Alter von 2 Jahren bis zum Vorschulalter zu uns. In der Übungsstunde bieten wir Spiel- und Übungsformen an, die Eltern und Kinder gemeinsam erleben können. Bälle, Sandsäckchen, Reifen, Seile laden als Handgeräte zum gemeinsamen Spielen ein. Die Koordination schulen zwischendurch kleine Tanz- oder Rollenspiele, in denen die Kinder in Fantasielandschaften abtauchen können.

In der zweiten Hälfte der Turnstunde bauen wir oft mit Hilfe der Eltern Gerätelandschaften auf. Die Kinder klettern mit oder ohne Hilfestellung durch die Parcours. Sie balancieren, springen, rollen, kriechen und lernen so in spielerischer Form die verschiedenen Geräte und





# Abwehr - Zuspield - Angriff - Punkt!

## Abteilung Volleyball in der TGW

Volleyball ist eine Randsportart?! Von Wegen! Jeder sechste Mensch weltweit nimmt aktiv oder passiv – als Zuschauer – am Volleyball-Geschehen teil.

### 150 Mitglieder in acht Teams

Bei der TG Wehlheiden ist die Volleyball-Abteilung die zweitgrößte Abteilung mit rund 150 Mitgliedern.

Dabei bieten wir eine große Bandbreite – von Juniorangreiferinnen in der U18/ Kreisklasse über die Hobbypritscher in unseren Mixedmannschaften sowie unseren Leistungsjunkies in der Regionalliga der Herren. Da Volleyball als sanfte Alternative zum Basketball angedacht war, kann es bis ins hohe Alter gespielt werden. So ist unsere älteste Spielerin mittlerweile 79 Jahre alt und springt

noch immer wie ein junges Reh am Netz. Unsere jüngste Spielerin ist hingegen erst 12 Jahre alt. Welche Abteilung hat schon so eine Altersspanne der Aktiven aufzuweisen? Keine.

„Bei unserem Sport muss man zum Siegen schneller als die Erdanziehung sein.“

(Sarah Kniel, TGW-Volleyball)

### Koordination statt Körperkontakt

Zu verdanken haben wir die hohe Beteiligung natürlich, dass es sich beim Volleyball um eine Sportart ohne Körperkontakt handelt. Dafür geht ohne

reibunglose Abstimmung auf dem 9x9-Meter-Feld und vor dem 2,24 bzw. 2,42 Meter hohen Netz nichts. Das bedeutet für unsere Teams, dass das Miteinander während und natürlich auch nach dem Spiel von großer Bedeutung ist.



Vier Damenmannschaften spielen in Ligen: Von der Ober- über die Landesliga bis hin zur Bezirksliga und Kreisklasse.

Trainings und dem Sport als solchem gekommen. Mittlerweile fühle ich mich in meinem Team so wohl, dass es für mich weit mehr als nur eine Volleyballmannschaft ist“, sagt Christel Schreiner.

### Körper und Köpfchen

Eine Libera meint, dass das Faszinierende an unserem Sport sei, dass man schneller als die Erdanziehung sein müsse. Andere lieben die hohen technischen und taktischen Anforderungen. Neben dem Körper ist eben auch das Köpfchen gefragt – vor allem, wenn man punkten und siegen möchte.

Doch egal wie: Volleyball verbindet Menschen jeden Alters und unsere Teams freuen sich über jeden Interessierten.

### Eine starke Gemeinschaft

Ob Turniere, Veranstaltungen wie der Wehlheider Kirmes oder im Sand beim Beachvolleyball – Wir Volleyballer sind für alles zu haben. „Eigentlich bin ich zur TGW wegen des



Die erste Volleyballmannschaft der Damen spielt in der Oberliga.



Die erste und einzige Herrenmannschaft spielt in der Regionalliga um den Aufstieg in die Dritte Liga.

## Volleyball

### Trainingszeiten:

Informationen zu Trainingszeiten, Abteilungsereignissen und Spielberichte aller Mannschaften findet Ihr auf der TGW-Webseite: [www.tgw-wehlheiden.de](http://www.tgw-wehlheiden.de)

Das erste Herren- und das zweite Damen-Team haben eigene Seiten:

[www.tgw-volleyball-herren.de](http://www.tgw-volleyball-herren.de)  
<http://tgw-volleyball-ladies.de>

Auf Facebook sind folgende Mannschaften aktiv:

**TG Wehlheiden Volleyball Damen I**  
**TG Wehlheiden Volleyball Herren**

### Kontakt:

Abteilungsleiter: Thorge Brüning  
 E-Mail: [volleyball@tgw-wehlheiden.de](mailto:volleyball@tgw-wehlheiden.de)



# Tolle Gruppe Wandern

## Wandern mit der TGW

Wandern ist eine natürliche Form der Fortbewegung in der Natur. Wandern fördert als moderater Leistungssport die körperliche und geistige Fitness. Wandern steigert das Wohlbefinden und macht in der Gruppe Freude.

Frau Dr. Carstens, die Ehefrau des damaligen Bundespräsidenten, hat als Verfechterin der Sportart Wandern in vielen Reden und Schriften die Vorzüge der Bewegung in der frischen Luft gepriesen. So sagte sie 1989 in ihrem Vortrag anlässlich des 100. Deutschen Wandertages: „Das Wandern bietet Freude und Selbstbestätigung, wenn wir Leistung vollbrachten, die wir uns eigentlich nicht mehr zugetraut hätten: Den Berg bezwangen, die viel zu lange Wanderstrecke durchhielten oder ohne Karte den richtigen Weg fanden. (...) Das Herz wird weit, vergessen ist die Enge am Arbeitsplatz, die kleinen zwischenmenschlichen Querelen oder andere Sorgen. Wir



Winterwanderung zum Fackelteich.



Von Büchenwerra nach Guxhagen.

tauchen ein in ein geheimnisvolles Leben, das uns Ruhe, Harmonie und Glück vermittelt. Wenn wir unserem Schöpfer nahe sind und fühlen wir wieder, wo die wahre Quelle unserer Kraft ist. (...) Ich hoffe, ich konnte Sie davon überzeugen, dass es nichts Besseres für Körper, Geist und Seele als das Wandern gibt. Machen wir uns auf den Weg!“

Nach Aussagen von Hans-Karl Leffler, 1976 – 1997 1. Vorsitzender der TGW, Initiator des Wanderns in unserem Verein und Teilnehmer an vielen Wanderungen, bestand vor 1980 noch keine Wanderabteilung. Es trafen sich 40 bis 60 Vereinsmitgliedern zu besonderen Anlässen und Zielen und in lockerer Form. Mit dem Gauwandertag im August 1983 begann für die TGW eine Neuerung: Eine Wanderabteilung mit einem Wanderwart. Die TGW beteiligte sich an den Gauwanderungen, oft geehrt als Gruppe mit den meisten Teilnehmern. Zuletzt erhielt sie am 21. Mai 2017 beim Gauwandertag in Vellmar einen Wanderpokal.

Gern erinnern wir uns an die mehrtätigen Wanderungen zum Beispiel im Harz oder in die Rhön. Seit vielen Jahren verbinden wir im Februar das Wandern mit einer Einkehr bei Sulperknochen oder Schlachteessen. Nicht vergessen sind die tollen Wanderungen unserer Wanderführer Heinz und Marie Luise Siebert und am 01. Mai mit Willi und Ilse Breiding. Wir freuen uns auf das kommende Wanderjahr mit dem Erleben von Wald, Wiesen, Feldern, Berg und Tal und den in der Landschaft eingebetteten Orten: zu allen Jahreszeiten.



**Frühjahr:** Erwachende Natur mit einer begeisternden Farbenpracht,

Zum Wandern gehört eine Rast zur Stärkung, am liebsten auf gefällten Baumstämmen sitzend oder in einer Hütte beziehungsweise einem Gasthaus. Die gute Laune darf als Begleiter nicht fehlen.



Wanderung durch Kaufungen.

dem Duft der Blumen, dem Summen der Insekten, dem Vogelgezwitscher und den ersten wärmenden Sonnenstrahlen.

**Sommer:** Sonne und blauer Himmel, bunte Wiesen, Schatten- und Lichtspiele im Hochwald. Die ersten gereiften Früchte laden am Wegesrand zum Naschen ein.

**Herbst:** Eindrucksvolles Bunt der Bäume mit ihren Blättern und Früchten. Es ist faszinierend, wie die Blätter ihre Farben vom satten Grün zum leuchtenden Gelb, Orange, Rot und Braun wechseln.

**Winter:** Dem Grau des Novembers folgt das Weiß des Schnees und den tollen Eisgebilden auf und an Bächen und Flüssen.

Wir nutzen das umfangreiche Angebot der in unserer Region gut gekennzeichneten Wanderwegen: Märchenlandweg, Grimmsteig, Habichtswaldsteig, Kassel-Steig und Eco-Pfade.

Wir, die Tolle Gruppe Wandern, treffen uns einmal im Monat an einem Sonntag zum Wandern.

Der Leistung angepasst bilden wir zwei Gruppen. Die eine läuft 12 bis 15 km, die andere ca. 5 km. Mit einer gemeinsamen Einkehr wird der Wandertag, angefüllt mit vielen neuen Eindrücken, abgeschlossen.

### Tolle Gruppe Wandern

**Treffpunkt:** Treffpunkt ist der REWE – Parkplatz Wittrockstraße/ Nähe Wehlheider Platz, im Sommer um 9.00 Uhr, ab November bis einschließlich März 09.30 Uhr. Nähere Angaben zu den Wanderungen und mögliche Änderungen werden samstags vor dem Wandertag in der HNA unter Kassel/ Vereine bekannt gegeben. Weitere Termine finden sich auf der Internetseite: [www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/wandern](http://www.tg-wehlheiden.de/unsere-abteilungen/wandern)

**Kontakt (Wanderwarte):**  
Karl-Heinz Krause: 0561.2 16 68  
Klaus Löffel: 0561. 2 88 64 46





Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
08.04.2018	10.00 Uhr	„Walk mal im Park“ mit Wanderung	Buchenau-Kampfbahn
13.04.2018	19.00 Uhr	<b>Festkommers 150 Jahre TG-Wehlheiden und 70. Große Wehlheider Kirmes</b>  <i>Anmeldung zur Teilnahme über Ihre Sportabteilung! Es erwartet sie u.a. ein musikalischer und sportlicher Rückblick auf 150 Jahre Sport in der Gesellschaft und natürlich in der TGW und der Kirmesgemeinschaft der TG Wehlheiden.</i>	Uni-Mensa Wilhelmshöher-Allee  Anmerkungen: Eintritt frei!
10.06.2018	ab 10.00 Uhr	<b>Jubiläumsveranstaltung Königstorhalle</b>	Königstorhalle
<b>Bewegte Halle und Mitmachangebote</b>			
Mit Handball, Volleyball, Inline Skaterhockey, Turnen, Tischtennis, Gymnastik, den Jedermann-Sport...			
11.08.2018		<b>Bürgermeisterwahl der Kirmesgemeinschaft der TGW</b>	Bürgerräume Wehlheiden
12.08.2018	9.00 Uhr	<b>37. Wehlheider Volkslauf</b>	Buchenau Kampfbahn
16.08.2018		<b>Flagge hissen für die 70. Große Wehlheider Kirmes</b>	Wehlheiden
17.08.2018 bis 20.08.2018		<b>70. Große Wehlheider Kirmes</b>	Wehlheiden
26.08.2018		<b>24. Frauenlauf der TG Wehlheiden e.V.</b>	Hessenkampfbahn
09.09.2018	10.00 Uhr	<b>Sporttag der TG Wehlheiden</b>	Buchenau Kampfbahn
14.09.2018	19.00 Uhr	<b>Ehrungsabend der TG Wehlheiden e.V.</b>	Bürgerräume Wehlheiden
September		<b>Simultanturnier im Schach mit Großmeister</b>	Bürgerräume Wehlheiden

**Impressum**

Für den Inhalt der Beiträge sind allein die Abteilungen und Autoren verantwortlich. Alle Rechte liegen, wenn nicht anders angemerkt, bei der TG-Wehlheiden e.V.

**Herausgeber:** TG Wehlheiden e.V.  
**Redaktion:** Harald Gilfert, Peter Nörthemann, Jürgen Dudeck, Dirk Reimann, Raimund Schesswendter  
**Fotos:** Privat, Archiv  
**Auflage:** 1.500 Stück  
**Druck:** Druckerei Ganz – Paradiesstr. 10 - Zellingen  
 Keine Vervielfältigung – auch in Auszügen – ohne Genehmigung.

**Konzept, Layout:** Raimund Schesswendter  
 E-Mail: raimund@schesswendter.de



**KKH-Lauf 2018**

Mitlaufen, Spaß haben und Gutes tun!

Sonntag, 27. Mai, 13 Uhr  
 Kassel, An der Karlsau

Jetzt anmelden und mitlaufen:  
[www.kkh.de/lauf](http://www.kkh.de/lauf)



Alle Startgelder gehen als Spende an BILD hilft e. V. „Ein Herz für Kinder“



**KKH** Kaufmännische Krankenkasse

**Kohlenstraße 81/83  
 34121 Kassel  
 Telefon: 0561-22033  
 Telefax: 0561-24147**

**JUNG**  
 TÄGLICH SPEDITION GMBH  
**RHEIN-MAIN-GEBIET  
 NORDDEUTSCHLAND**



- **Kraftwagen**
- **Abfertigungsspediteur**
- **Sammelgut**
- **Linienverkehr nach Nord- und Westdeutschland und ins Rhein-Main-Gebiet**
- **Empfang**
- **Verteilung**
- **Lagerung**

**Geschäftsführer:**  
**Eugen Jung**  
 Dipl. Betriebswirt

**DEN ANTRITT HAT ER  
VON SEINEM VATER.**

---



**DIE UNTERSTÜTZUNG  
FÜR SEINEN VEREIN  
KOMMT VON UNS.**

---



**Rückenwind ist einfach.**

Wenn man gemeinsam Höchstleistungen liefert.



**Kasseler  
Sparkasse**

[www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de](http://www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de)